

# Amtsblatt für Brandenburg

23. Jahrgang Potsdam, den 15. Februar 2012 Nummer 6

Inhalt Seite BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft Einführung technischer Regelwerke für das Straßenwesen im Land Brandenburg -Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt, Ausgabe 2007 (ZTV Asphalt-StB 07); Ergänzungen zu Kompakten Asphaltbefestigungen ..... 199 Einführung technischer Regelwerke für das Straßenwesen im Land Brandenburg -"Leitfaden zur FFH-Verträglichkeitsprüfung im Bundesfernstraßenbau (Leitfaden FFH-VP)" - Ausgabe 2004 -"Musterkarten zur einheitlichen Darstellung von FFH-Verträglichkeitsprüfungen 199 Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft - Planfeststellungsbehörde Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben Änderung des Planfeststellungsbeschlusses "Ausbau Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld" 200 Brandenburgisches Landesamt für Denkmalpflege und Archäologisches Landesmuseum Denkmalliste des Landes Brandenburg - Siebente Aktualisierung ...... 2.01 Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Biogasanlage in 16833 Stöffin ..... 220 Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Windkraftanlage in 16321 Bernau bei Berlin 220 Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben 221 wesentliche Änderung eines Reifenwerkes in 15517 Fürstenwalde ..... Errichtung und Betrieb von vier Windkraftanlagen in 03103 Neu-Seeland Gemeinde Lieske und 03119 Welzow OT Proschim 221 Genehmigung der Errichtung und des Betriebs von vier Windkraftanlagen im Landkreis Prignitz 222 in der Gemarkung Kribbe und Neuhof .....

Inhalt	Seite
BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE	
Zwangsversteigerungssachen	224
Insolvenzsachen	242
Aufgebotssachen	242
Sonstige Sachen	243
NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN	
Gläubigeraufruf	243

## BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN

Einführung technischer Regelwerke für das Straßenwesen im Land Brandenburg

Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt, Ausgabe 2007 (ZTV Asphalt-StB 07); Ergänzungen zu Kompakten Asphaltbefestigungen

Runderlass des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft Abteilung 4, Nr. 2/2012 - Verkehr Sachgebiet 04.4: Straßenbefestigungen; Bauweisen Vom 20. Januar 2012

Der Runderlass richtet sich an

- die Straßenbaubehörde des Landes Brandenburg,
- die Landkreise, die kreisfreien Städte sowie die kreisangehörigen Städte und Gemeinden des Landes Brandenburg.

Mit dem Allgemeinen Rundschreiben Straßenbau (ARS) Nummer 17/2008 vom 19. September 2008 hat das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) die "Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen, Ausgabe 2007 (ZTV Asphalt-StB 07)" bekannt gegeben. Die ZTV Asphalt-StB 07 wurden mit Runderlass des Ministeriums für Infrastruktur und Raumordnung, Abteilung 4, Nummer 25/2008 - Verkehr vom 5. Dezember 2008 eingeführt.

Mit dem ARS Nummer 2/2012 vom 11. Januar 2012 hat das BMVBS Ergänzungen der ZTV Asphalt-StB 07 bezüglich des Herstellens Kompakter Asphaltbefestigungen bekannt gegeben.

Hiermit werden die Ergänzungen der ZTV Asphalt-StB 07 für den Bereich der Bundesfernstraßen und Landesstraßen eingeführt.

Für die im Zuständigkeitsbereich der Landkreise, kreisfreien Städte sowie der kreisangehörigen Städte und Gemeinden des Landes Brandenburg liegenden Straßen wird die Anwendung empfohlen.

Die Ergänzungen sind allen in Betracht kommenden Ausschreibungen als Vertragsgrundlage beizufügen (siehe Anlagen zum ARS des BMVBS Nummer 2/2012).

Einführung technischer Regelwerke für das Straßenwesen im Land Brandenburg

"Leitfaden zur FFH-Verträglichkeitsprüfung im Bundesfernstraßenbau (Leitfaden FFH-VP)" - Ausgabe 2004 -

"Musterkarten zur einheitlichen Darstellung von FFH-Verträglichkeitsprüfungen im Bundesfernstraßenbau (Musterkarten FFH-VP)" - Ausgabe 2004 -

Runderlass des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft Abteilung 4, Nr. 3/2012 - Straßenbau -Vom 23. Januar 2012

Der Runderlass richtet sich an

- die Straßenbaubehörde des Landes Brandenburg,
- die Landkreise, die kreisfreien Städte sowie die kreisangehörigen Städte und Gemeinden des Landes Brandenburg.

Der "Leitfaden zur FFH-Verträglichkeitsprüfung im Bundesfernstraßenbau (Leitfaden FFH-VP)" - Ausgabe 2004 - und die "Musterkarten zur einheitlichen Darstellung von FFH-Verträglichkeitsprüfungen im Bundesfernstraßenbau (Musterkarten FFH-VP)" - Ausgabe 2004 - wurden durch den Bund/Länder-Arbeitskreis "Leitfaden und Musterkarten FFH-VP Straße" unter der Federführung des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) erarbeitet. Das BMVBS hat dazu das Allgemeine Rundschreiben Straßenbau (ARS) Nr. 21/2004 verfasst.

#### 1 Leitfaden FFH-VP

Das Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) und das Brandenburgische Naturschutzgesetz (BbgNatSchG) setzen die Vorgaben

- der Richtlinie 79/409/EWG des Rates vom 2. April 1979 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten, zuletzt geändert durch die Richtlinie 97/49/EG vom 29. Juli 1997 (Vogelschutzrichtlinie, VSCHRL) sowie
- der Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen, zuletzt geändert durch die Richtlinie 97/43/EG vom 27. Oktober 1997 (FFH-Richtlinie, FFH-RL)

um.

Das Verfahren nach den §§ 34, 36 BNatSchG beziehungsweise den §§ 26d, e BbgNatSchG kann bis zu drei Prüfphasen umfassen (FFH-Vorprüfung, FFH-Verträglichkeitsprüfung, FFH-Aus-

nahmeprüfung), denen jeweils unterschiedliche Fragestellungen zugrunde liegen und die zu dokumentieren sind. Nach § 34 BNatSchG beziehungsweise nach § 26d BbgNatSchG ist die Feststellung der FFH-Verträglichkeit des Vorhabens eine Voraussetzung für dessen Zulassung.

Aus § 36 BNatSchG beziehungsweise § 26e BbgNatSchG ergibt sich, dass die Feststellung der FFH-Verträglichkeit des Vorhabens bereits Voraussetzung für die Linienbestimmung nach § 16 des Fernstraßengesetzes (FStrG) beziehungsweise nach § 35 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) ist. Folglich sind die notwendigen Unterlagen vorzulegen, um die Linienbestimmung zu erhalten. Gleiches gilt für die landesinterne Linienbestätigung.

Es wird empfohlen, dem Antrag auf Linienbestimmung beziehungsweise -bestätigung eine Erklärung entsprechend Anhang 3 dieses Leitfadens FFH-VP der für die Überwachung der Natura-2000-Gebiete zuständigen Behörde beizufügen. Gleiches gilt auch für die Vorentwürfe nach den "Richtlinien für die Gestaltung von einheitlichen Entwurfsunterlagen im Straßenbau" (RE 1985) für bereits linienbestimmte beziehungsweise -bestätigte Projekte, sofern die Erklärung nicht bereits zur Linienbestimmung beziehungsweise -bestätigung vorlag. Diese Erklärung wird bei der förmlichen Linienbestimmung beziehungsweise -bestätigung sowie beim Sichtvermerk und der Genehmigung berücksichtigt.

#### 2 Musterkarten FFH-VP

Ziel der Musterkarten FFH-VP ist es, die kartografische Darstellung der Ergebnisse der drei Prüfphasen zielgerichtet und rechtlich sicher anzuleiten - soweit jeweils erforderlich - zu vereinheitlichen, um dadurch eine bessere Vergleichbarkeit, Nachvollziehbarkeit und Prüfbarkeit der Ergebnisse der einzelnen Prüfphasen zu erreichen. Die kartografische Darstellung stellt eine Ergänzung der textlichen Erläuterungen dar. Sie muss diejenigen Inhalte umfassen, die im jeweiligen Einzelfall zur Nachvollziehbarkeit der textlichen Ausführungen und insbesondere des Ergebnisses einer FFH-Verträglichkeitsprüfung erforderlich sind.

#### 3 Regelung

Hiermit werden die Regelungen des Leitfadens FFH-VP sowie der Musterkarten FFH-VP für die Bundesfern- und Landesstraßen des Landes Brandenburg eingeführt. Für die im Zuständigkeitsbereich der Landkreise, kreisfreien Städte sowie der kreisangehörigen Städte und Gemeinden des Landes Brandenburg liegenden Straßen wird die Anwendung empfohlen.

Bei der Vergabe von Landschaftsplanerischen Leistungen soll die Anwendung des Leitfadens FFH-VP und der Musterkarten FFH-VP über die "Technischen Vertragsbedingungen für Landschaftsplanerische Leistungen im Straßen- und Brückenbau" (TVB-Landschaft) des HVA-F StB vereinbart werden.

Das ARS Nr. 21/2004 wurde im Amtsblatt des BMVBS der Bundesrepublik Deutschland (Verkehrsblatt) veröffentlicht.

Der Runderlass wird im Amtsblatt des Landes Brandenburg veröffentlicht und in das elektronische "Brandenburgische Vorschriftensystem" (BRAVORS) unter der Internetadresse www.landesrecht.brandenburg.de eingestellt.

Der Leitfaden FFH-VP sowie die Musterkarten FFH-VP können bei der Verlags-Kartographie GmbH Alsfeld, Virchowstraße 7, 36304 Alsfeld bezogen werden.

Dieser Erlass tritt mit seiner Veröffentlichung im Amtsblatt für Brandenburg in Kraft.

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung für das Vorhaben Änderung des Planfeststellungsbeschlusses "Ausbau Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld" Änderungsantrag Nr. 24 der Flughafen Berlin-Schönefeld GmbH

Bekanntmachung des Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft -Planfeststellungsbehörde Vom 16. Januar 2012

Die Flughafen Berlin-Schönefeld GmbH (FBS), Flughafen Schönefeld, 12521 Berlin, hat mit dem Planänderungsantrag Nr. 24 die Änderung des Planfeststellungsbeschlusses "Ausbau Verkehrsflughafen Berlin-Schönefeld vom 13. August 2004 beantragt. Geändert werden sollen:

- Flugbetriebsflächen Deckblatt, Lageplan
- Bauliche Anlagen Deckblatt, Lageplan
- Entwässerung, Entsorgungskonzept Deckblatt, Übersichtsplan
- Landschaftspflegerischer Begleitplan Maßnahmenplan, Maßnahmeblätter

Gemäß § 3e Absatz 1 Nummer 2 in Verbindung mit § 3c Satz 1 und 3 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 28. Juli 2011 (BGBl. I S. 1690) geändert worden ist, war für das beantragte Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen. Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Planänderungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

Im Ergebnis dieser Einzelfallvorprüfung überzeugte sich die Planfeststellungsbehörde unter Berücksichtigung der in der Anlage 2 zum UVPG aufgeführten Kriterien sowie früherer Änderungen davon, dass das vorgenannte Änderungsvorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann. Es wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung unterbleibt deshalb.

Die Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar (§ 3a Satz 3 UVPG). Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 0331 866-8304 während der Dienstzeiten im Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft, Henning-von-Tresckow-Straße 2 - 8, 14467 Potsdam, eingesehen werden.

#### Denkmalliste des Landes Brandenburg Siebente Aktualisierung

Bekanntmachung des Brandenburgischen Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseums Vom 25. Januar 2012

Aufgrund des § 3 Absatz 3 und des § 28 Absatz 3 des Brandenburgischen Denkmalschutzgesetzes (BbgDSchG) vom 24. Mai 2004 (GVBl. I S. 215) wurde das für das Land Brandenburg geltende öffentliche Verzeichnis der Denkmale (Denkmalliste) des Landes Brandenburg erstmals im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 3 vom 26. Januar 2005 bekannt gemacht. Gemäß § 3 Absatz 3 Satz 3 BbgDSchG ist die Denkmalliste mit der Bezeichnung des Denkmals und den Angaben zum Ort fortlaufend im Amtsblatt für Brandenburg bekannt zu machen.

Nachfolgend wird die siebente Aktualisierung der Denkmalliste veröffentlicht. Sie berücksichtigt die seit der letzten Aktualisierung im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 8 vom 2. März 2011 eingetragenen und gelöschten Denkmale sowie Korrekturen und Ergänzungen.

Der Schutz der Denkmale nach diesem Gesetz ist jedoch nicht von der Eintragung in die Denkmalliste abhängig (§ 3 Absatz 1 Satz 3 BbgDSchG).

Bodendenkmale und bewegliche Denkmale müssen nicht veröffentlicht werden, wenn dies für ihren Schutz erforderlich ist. Das Inventar eines Denkmals ist geschützt, soweit es mit dem Denkmal eine Einheit von Denkmalwert bildet (§ 2 Absatz 2 Nummer 1 BbgDSchG).

Die vorliegende Aktualisierung der Denkmalliste stellt den Bearbeitungsstand zum Redaktionsschluss (30.12.2011) dar. Die Denkmalliste wird kontinuierlich fortgeschrieben. Fortschreibungen und Veränderungen werden im Amtsblatt für Brandenburg veröffentlicht. Eine aktuelle Fassung der Denkmalliste ist auf der Internetseite des Brandenburgischen Landesamts für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseums (BLDAM) eingestellt (www.bldam-brandenburg.de).

Die vorliegende Aktualisierung der Denkmalliste ist in die vier kreisfreien Städte und nachfolgend die 14 Landkreise des Landes Brandenburg untergliedert, alphabetisch geordnet und je kreisfreie Stadt beziehungsweise Landkreis in drei ihrerseits untergliederte Abschnitte unterteilt:

#### A) Bodendenkmale

- Neu gelistete Bodendenkmale
- Korrekturen, Ergänzungen
- Löschungen
- B) durch Satzung geschützte Denkmalbereiche
  - Neu verabschiedete Denkmalbereiche

- C) Denkmale übriger Gattungen (Baudenkmale, Gartendenkmale, technische Denkmale und bewegliche Denkmale)
  - Neu eingetragene Denkmale
  - Korrekturen, Ergänzungen
  - Löschungen

Nähere Informationen zu den Denkmalen sind bei den unteren Denkmalschutzbehörden, der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg als unterer Denkmalschutzbehörde und dem Brandenburgischen Landesamt für Denkmalpflege und Archäologischen Landesmuseum (BLDAM) zu erfragen.

#### Inhaltsverzeichnis

Brandenburg an der Havel	S. 202
Cottbus	S. 203
Frankfurt (Oder)	S. 203
Potsdam	S. 204
Barnim	S. 205
Dahme-Spreewald	S. 206
Elbe-Elster	S. 207
Havelland	S. 208
Märkisch-Oderland	S. 209
Oberhavel	S. 210
Oberspreewald-Lausitz	S. 212
Oder-Spree	S. 212
Ostprignitz-Ruppin	S. 213
Potsdam-Mittelmark	S. 214
Prignitz	S. 215
Spree-Neiße	S. 215
Teltow-Fläming	S. 216
Uckermark	S. 218

## Brandenburg an der Havel

## A) Bodendenkmale

## Korrekturen, Ergänzungen

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Brandenburg	118	Siedlung Urgeschichte, Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit	4093
Brandenburg, Wusterwitz	139, 142, 5	Siedlung slawisches Mittelalter	30837

## B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche

Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Keine Änderung

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Branden- burg Branden- burg an der Havel		An der Regatta- strecke	Regattastrecke mit Zielrich- terturm, Aufenthalts- und Umkleidegebäude, Restau- rant, Kiosk, Skulptur eines Ruderers alt: Regattastrecke mit Zielrichterturm, Aufenthalts- und Umkleidegebäude, Restaurant, Kiosk, Kassen- häuschen, Skulptur eines Ruderers
Branden- burg	Branden- burg an der Havel	Burghof 7, 8, 9	Domklausur mit Spiegelburg und Hauptgebäude der Ritterakademie sowie Friedgarten alt: (3 Positionen) - Domkloster - Spiegelburg, Teil der Domklausur - Ritterakademie (Westflügel der Domklausur)
Branden- burg	Branden- burg an der Havel	Deutsches Dorf, Sankt-Annen- Straße alt: Sankt- Annen-Straße 19/21	Keller des Rochow - Palais
Branden- burg	Branden- burg an der Havel	Hauptstraße 66	Wohn- und Geschäftshaus sowie Wichernhaus mit allen Gebäudeteilen alt: Wichernhaus (mit Teilen des Elisabethhospitals und des späteren Stadttheaters)
Branden- burg	Branden- burg an der Havel	Huckstraße 1 alt: Plauer Straße 18 / Huckstraße	Gaststätte
Branden- burg	Branden- burg an der Havel	Klosterstraße 14, Plauer Straße 5, 6	Spielwarenfabrik und Wohnhaus Paul Ernst Lehmann sowie Postamt und Verwaltungsgebäude der Spielwarenfabrik alt: (2 Positionen) - Spielwarenfabrik und Wohnhaus Paul Ernst Lehmann - Postamt und Verwaltungsgebäude der Spielwarenfabrik E. P. Lehmann
Branden- burg	Branden- burg an der Havel	Krakauer Straße 15 alt: Krakauer Straße 13	Ruderklubhaus

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Branden-	Branden-	Krakauer Straße	Villa
burg	burg an der Havel	23 alt: Krakauer Straße 11	
Branden- burg	Branden- burg an der Havel	Kurstraße 34 alt: Wollenwe- berstraße 37	Mietwohnhaus, an der Wollenweberstraße alt: Mietwohnhaus
Brandenburg	Branden- burg an der Havel	Marienberg	Kulturpark Marienberg mit - gärtnerischer Gestaltung, - Friedenswarte, - Südaufgang, Nordaufgang, - Wasserhochbehälter, - Ehrenmal für die im Zuchthaus Brandenburg - Görden hingerichteten antifaschistischen Widerstandskämpfer (OdF) - Leue-Stein, - Skulptur "Frieden" allt: (2 Positionen) Kulturpark Marienberg mit gärtnerischer Gestaltung, - Friedenswarte, - Südaufgang, Nordaufgang, Wasserhochbehälter, - Ehrenmal für die Opfer des Nationalsozialismus (OdF), - Ehrenmal für die im Zuchthaus Brandenburg - Görden hingerichteten antifaschistischen Widerstandskämpfer, - Leue-Stein sowie - Skulptur "Frieden"
Branden- burg	Branden- burg an der Havel	Neuendorfer Straße 71	Villa mit Klinkergrund- stücksmauer alt: Villa mit Gartenanlage und Klinkergrundstücks- mauer
Gollwitz	Branden- burg an der Havel		Dorfkirche mit Kirchhof- mauer, barockem Grabstein und Grabstätte der Familie von Rochow alt: Dorfkirche mit Glas- gemälde in der Turmhalle
Kirchmöser	Branden- burg an der Havel	Bahnhofstraße 30	Bahnhof mit Güterschuppen alt: Bahnhof mit Neben- gebäude am Gleiskörper
Kirchmöser	Branden- burg an der Havel	Brandenburger Allee 1 - 11, Ebereschenweg 1a - b, 2 - 4, 5a - b, 6 - 12, 13 a - b, 14, 15 a - b, Gartenstraße 1 a - b, 2 a - b, 3-9, 10 a - b, Marktplatz 1 - 15, 15 a, 16 - 29, Marktstraße 1 a - b, 2 a - b, 3 a - b, 4 a - b, Parkstraße 1 - 6, 8, 10 - 19, Schulstraße 3 - 13 (ungerade), 6 - 12 (gerade), 16, Seestraße 1 - 11, Wusterwitzer Straße 1 - 37, 38, 38 a - d, 39, 39 a, 40, 41, 42, 43, 44 a - b, 45 a - b, 46 a - b, 47 - 49 alt: Brandenburger Allee 1 - 11, Trosselweg 7 - 11 a - c, 12 a - d, 13 a - c, 14 a - d, 15 a - d, Ebereschenweg 1 a - b, 2 - 4, 5 a - b, 6 - 12, 13 a	Wohnsiedlung Kirchmöser West einschließlich Kirche mit Kirchendienerwohnung und Gemeindesaal (Plauer Damm 5)

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
		- b, 14, 15 a - b, Gartenstraße 1 a - b, 2 a - b, 3 - 9, 10 a - b, Marktplatz 1 - 29, Marktstraße 1 a - b, 2 a - b, 3 a - b, 4 a - b, Parkstraße 1 - 63, 63 a, Plauer Damm 1 - 6, 8, 10 - 19, Schul- straße 3, 5 - 15, 16 - 34 (ge- rade), Seestraße 1 - 11, Wuster- witzer Straße 1 - 37, 38 a - d, 39 a - b, 40, 43, 44 - 46 a - b, 47 - 49	
Kirchmöser	Branden- burg an der Havel	Drosselweg 7 a - h, 8 a - c - 15 a - c, Schulstraße 18, 18 a - d, 20 - 34 (gerade)	Arbeitersiedlung der Pulver- fabrik alt: Teil des Denkmals Wohnsiedlung Kirchmöser West

#### Löschungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Branden- burg	Branden- burg an der Havel	Potsdamer Straße 16	Gedenktafel für den ersten auf dem Territorium der Stadt gefallenen sowjetischen Soldaten
Kirchmöser	Branden- burg an der Havel		Sprengstofflager, bestehend aus Wallanlage, drei Hallen und zwei Betonmauern, Pulverfabrik Kirchmöser, westlich vom Südtor

## Cottbus

## A) Bodendenkmale

## Neu gelistete Bodendenkmale

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Altstadt	6	Siedlung slawisches Mittelalter, Burg deutsches Mittelalter, Schloss Neuzeit, Burgwall slawisches Mittelalter	6069
Altstadt	12, 8	Dorfkern Mittelalter, Dorfkern Neuzeit	6073
Altstadt,	1, 13, 16, 17, 2, 3, 4, 5, 6, 8, 100, 90	Kirche deutsches Mittelalter, Befestigung deutsches Mittelalter, Altstadt deutsches Mittelalter, Friedhof deutsches Mittelalter, Kirche Neuzeit, Siedlung römische Kaiserzeit, Friedhof Neuzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Kloster deutsches Mittelalter, Altstadt Neuzeit	6071
Sandow	100	Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit	6072

# B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

#### Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Cottbus	Cottbus	Bonnaskenplatz 5	Mietwohnhaus mit Vorgarten und Einfriedung
Cottbus	Cottbus	Bonnaskenplatz 6	Mietwohnhaus mit Vorgarten und Einfriedung

#### Korrekturen, Ergänzungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Cottbus	Cottbus	Berliner Straße 143	Mietwohnhaus mit Läden alt: Mietwohnhaus mit Läden und Hofbebauung
Cottbus	Cottbus	Erich-Kästner- Platz 1 alt: Bahnhof- straße 5	Evangelisches Gemeindehaus
Cottbus	Cottbus	Franz-Mehring- Straße, Ufer- straße alt: Goethepark	Goethepark mit Amtsteich, Brücke und Dieselkraftwerk
Cottbus	Cottbus	Franz-Mehring- Straße 55, 61, An der Wachs- bleiche 1, 1 a	Ehemalige Tuchfabrik Hermann Elias mit den drei Hauptgebäuden und der Fabrikantenvilla mit schmie- deeiserner Einfriedung alt: Ehemalige Tuchfabrik Hermann Elias mit den drei Hauptgebäuden (ohne die Hofgebäude) und der Fabri- kantenvilla mit Garten
Cottbus	Cottbus	Gerhart-Haupt- mann-Straße 15 alt: Richard- Wagner-Straße	Leichtmetallhalle des TKC
Cottbus	Cottbus	Mühlenstraße 28 - 32, Am Spreeufer 2 a alt: Mühlen- straße 30/31 / Am Spreeufer	Gebäudeensemble "Wichern- haus" mit Stadtmission
Cottbus	Cottbus	Oberkirchplatz 12	Pfarrkirche St. Nikolai (Oberkirche) alt: Pfarrkirche St. Nikolai (Oberkirche) mit Platz- gestaltung

#### Löschungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Branitz	Cottbus	An der Frie- denseiche 5	Gaststätte "Friedenseiche" mit ehemaligem Kaffee- garten

## Frankfurt (Oder)

## A) Bodendenkmale

## Neu gelistete Bodendenkmale

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Frankfurt (Oder)	124, 126	Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte, Siedlung römische Kaiserzeit	8125

## B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche

#### Neu verabschiedete Denkmalbereiche

Ort	Ort Gemeinde Bezeichnung		veröffentlicht	
Frankfurt (Oder)	Frankfurt (Oder)	Satzung der Stadt Frank- furt (Oder) über die Unterschutzstellung des Denkmalbereichs "Platz an der Friedensbrücke" (Denkmalbereichssatzung "Platz an der Friedens- brücke")	Amtsblatt für die Stadt Frankfurt (Oder), 22. Jg., Nr. 6 vom 13.07.2011	
Frankfurt (Oder)	Frankfurt (Oder)	Satzung der Stadt Frank- furt (Oder) über die Unterschutzstellung des Denkmalbereichs "Marktplatz und Ober- kirchplatz" (Denkmal- bereichssatzung "Markt- platz und Oberkirch- platz")	Amtsblatt für die Stadt Frankfurt (Oder), 22. Jg., Nr. 6 vom 13.07.2011	

## C) Denkmale übriger Gattungen

#### Neu eingetragene Denkmale Keine Änderung

## Korrekturen, Ergänzungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung	
Frankfurt (Oder)	Frankfurt (Oder)	August-Bebel- Straße 35, Dr Ernst-Ruge- Straße 6 - 12, Fritz-Linde- mann-Ring 28 - 44 august- Bebel-Straße 35	Nuhnenkaserne, Kaserne des Feldartillerie-Regiments Nr. 18, bestehend aus Mannschaftshaus I mit Stallanlage I und Reithalle I, Reithalle II, originaler Pflasterung im östlichen Teil des Kasernengeländes, Mannschaftshaus II, Familienhaus (Stabshaus), Mannschaftshaus III (Heeresfachschule), Einfriedung an der Süd-, West- und Ostseite des Kasernengeländes, Reitplatz und Exerzierplatz zwischen Kaserne I und Stallanlage I, Exerzierplatz vor Kaserne II einschließlich des Baumbestands, Grünfächen, welche die Mannschaftsgebäude und Platzanlagen der Nuhnenkaserne umgeben, Pferdestall IV und Krankenstall	
Frankfurt (Oder)	Frankfurt (Oder)	Bachgasse 10 a, Große Scharrn- straße 42 alt: Bachgasse 10 a	Amtsgericht (heute Staats- anwaltschaft) mit östlichem Hofflügel	
Frankfurt (Oder)	Frankfurt (Oder)	Collegienstraße 7 alt: Lebuser Mauerstraße 4	Franziskaner - Klosterkirche (heute Konzerthalle Carl - Philipp - Emanuel - Bach)	
Frankfurt (Oder)	Frankfurt (Oder)	Holzmarkt / Carl-Philipp- Emanuel-Bach- Straße	Friedensglocke alt: Friedensglocke mit Glockenhaus	

#### Potsdam

#### A) Bodendenkmale

Keine Änderung.

## B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

#### Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Potsdam	Potsdam	Allee nach	Königliches Zivilkabinetts-
	11100-2100	Sanssouci 6	haus (SPSG)
Potsdam	Potsdam	Alleestraße 12	Villa, Stallgebäude mit
		170-054-05 A 270504-0540-0	Remise, Pförtnerhaus,
	e lo		Einfriedung und Garten
Potsdam	Potsdam	Am Luftschiff-	Musikpavillon ("Musik-
		hafen 2	halle") auf dem ehemaligen
			"Land- und Wassersportplatz
			Luftschiffhafen"
Potsdam	Potsdam	Am Neuen	Wohnhaus
		Garten 6	
Potsdam	Potsdam	Am Pfingstberg	Winzerhaus
		40	
Potsdam	Potsdam	Behlertstraße 9	Christuskirche mit gepflas-
			terter Zuwegung und Ein-
			friedung
Potsdam	Potsdam	Bertinistraße	Wachturm an der ehemaliger
	Exercise	18/19	"Grenzübergangsstelle Was-
		2000001	ser, Nedlitz" mit Resten der
			Sperranlage (Spundwand -
		Control Control of Control	Stichkanal)
Potsdam	Potsdam	Friedrich-Ebert-	Mietwohnhaus
eres control chi		Straße 38 - 39	B-CONTON CONTON
Potsdam	Potsdam	Geschwister-	Villa Michaelis
		Scholl-Straße	Proceedings of the Control of the Co
		43	
Potsdam	Potsdam	Große Wein-	Wasserhochbehälter mit
		meisterstraße	turmartiger Schieberkammer
		43 b	und Einfriedung
Potsdam	Potsdam	Hegelallee 18	Wohnhaus
Potsdam	Potsdam	Hegelallee 30	Einstein - Gymnasium, be-
			stehend aus Schulgebäude,
			Vorschulgebäude, Abort-
			gebäude und Einfriedung
Potsdam	Potsdam	Hermann-	Wohnhaus mit terrassiertem
		Maaß-Straße 17	Gartengrundstück
Potsdam	Potsdam	Küsselstraße 9	Villa van Merlen mit Neben-
			gebäude und Garten
Potsdam	Potsdam	Rosa-Luxem-	Villa mit Garten, Wege-
		burg-Straße 21	pflasterung und Einfriedung
Potsdam	Potsdam	Rudolf-Breit-	Gebäude der Klinder - Netze
		scheid-Straße	fabrik: Fabrikationsgebäude,
		162	Verwaltungstrakt und Kraft-
	-		station mit Schornstein
Potsdam	Potsdam	Siefertstraße 2 -	Mietwohnhaus
		4	
Potsdam	Potsdam	Yorckstraße	Mietwohnhaus
		10/11	

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Groß Glienicke	Potsdam	Seepromenade 41	Landhaus Abraham mit Garten alt: Landhaus Abraham
Potsdam	Potsdam	Am Brunnen 1-31, Dreves- straße 1 - 33, 33 a - b, 34, 34 a - b, 35 - 64, Heinrich-Mann- Allee 26 - 64, Kottmeierstraße 1 - 9, Kuners- dorfer Straße 1 - 10, 14, 14 a - b,	Siedlung des Beamten - Wohnungs - Vereins zu Potsdam mit Freiräumen, der Straßenpflasterung und - begrünung alt: Siedlung des Beamten - Wohnungs - Vereins zu Potsdam

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Potsdam	Potsdam  Potsdam	Adresse  15, 15 a, 16, 16 a, 18, 18 a - b, 19, 19 a - b, 20, 20 a, 21, 21 a - b, 22, 22 a - b, 23, 23 a, 24 - 38 alt: Am Brunnen 5 - 25, Drevesstraße 1 - 33, 33 a - b, 34, 34 a - b, 35 - 64, Heinrich-Mann- Allee 26 - 64, Kottmeierstraße 1 - 9, Kuners- dorfer Straße 1 10, 26 - 38 Am Neuen Garten 42 An der Einsiedelei 2 - 14 (gerade), Kut-	Landhaus Winnig  Kaserne des 1. Garde - Ulanen - Regiments "Rui- nenbergkaserne" mit Mann-
		scherweg 2 - 34 (gerade), Reit-bahnstraße 13 - 22, Schmiedegasse 5 - 15 (ungerade) 16 - 19, 21 - 65 (ungerade), Sattlerstraße 6 - 12 (gerade), 13 - 22, 24 - 34 (gerade), Kurt-von-Plettenberg-Straße 7, 8, 37, Pappelaliee 34 a - d, 3, 5a - 35 g alt: Ruinenberg-straße	schaftsgebäude, Stallge- bäude, Beschlagschmiede, drei L-förmigen Stallge- bäuden und zwei Reithäu- sern, Latrinenhaus, Kranken- stall sowie Einfriedungs- mauer alt: Kaserne des 1. Garde - Ulanen - Regiments, "Rui- nenbergkaserne" mit zwei Mannschaftsgebäuden, drei Reithäusern, vier Stallgebäu- den, Latrinenhaus, Kranken- stall, Wagenschuppen, Einfriedungsmauer
Potsdam	Potsdam	Behlertstraße 32	Brückenpächterhaus mit Nebengebäude und Resten der Einfriedung alt: Brückenpächterhaus
Potsdam	Potsdam	Böcklinstraße 3 d alt: Berliner Straße 104	Müllerwohnhaus
Potsdam	Potsdam	Große Wein- meisterstraße 43 a	siehe SPSG, Parkanlage Pfingstberg alt: Winzerhaus
Potsdam	Potsdam	Jägerallee 23, 23a, Voltaire- weg 4, 4 a - b, 6, 6 a - d, Ulanenweg 2, 4 alt: Jägerallee 23	Kaserne des 3. Garde - Ulanen - Regiments mit Mannschaftsgebäude, zwei hintereinanderstehenden dreiflügeligen Stallanlagen mit je einer Reithalle, Stallgebäude und Schmiede alt: Kaserne des 3. Garde - Ulanen - Regiments
Potsdam	Potsdam	Johann- Goercke-Allee 1 - 16, Moritz- von-Egidy- Straße 1, 1 a - b, 2 - 10 (gerade). Voltaireweg 9, An den Gärten 1 - 8, 11 - 13 alt: Voltaireweg	Garnisonlazarett mit Kran- kenpflegehaus (westlicher Block), Verwaltungsgebäude, Krankenpflegehaus (östlicher Block), Beamtenwohnhaus, drei mittleren Kranken- baracken, Wirtschafts- gebäude, Doppelbaracke, Billrothscher Baracke, Einfriedung sowie gärtneri- scher Gestaltung alt: Garnisonlazarett
Potsdam	Potsdam	Mertz-von- Quirnheim- Straße 1 a - f, 2, 3, 4, 4 a - c, 5, 5 a - d, 6, 8 alt: Zeppelin- straße 135	Städtisches Elektrizitätswerk mit Schalthaus, Maschinen- und Kesselhaus, Transforma- torenhaus sowie Werkstatt- gebäude alt: Städtisches Elektrizi- tätswerk mit Schalthaus und Schaltwarte, Maschinen- und Kesselhaus, Transformato- renhaus sowie Werkstatt- gebäude

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Potsdam	Potsdam	Wetzlarer Straße 60, 90, Ahornstraße 28, 30, 32 alt: Ahornstraße 28 - 32	Gebäude der Lokomotiv- fabrik Drewitz der Firma Orenstein & Koppel: Büro- gebäude (Haus 55), Portier- gebäude (Haus 3), "Zirkus" (Hallen 47 - 54), Halle mit Querhaus (Halle 60), mehr- schiffige Halle (Halle 63)

## Barnim

#### A) Bodendenkmale

## Neu gelistete Bodendenkmale

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Zepernick	4	Siedlung Bronzezeit, Einzelfund deutsches Mittelalter	40794

## Korrekturen, Ergänzungen

Gemarkung Flur Kurzansprache		Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer	
Birkholz, Blumberg	3, 12	Rast- und Werkplatz Mesolithikum	40555	
Blumberg	5	Siedlung Urgeschichte	40561	
Blumberg	9	Siedlung Urgeschichte	40571	
Britz	2	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung slawisches Mittelalter	40033	
Britz	3	Rast- und Werkplatz Mesolithikum	40034	
Britz	2	Gräberfeld Bronzezeit, Siedlung Steinzeit	40040	
Brodowin	1	Rast- und Werkplatz Paläolithikum, Rast- und Werkplatz Mesolithikum	40066	
Brodowin	3	Einzelfund Steinzeit, Hort Bronzezeit	40239	
Eberswalde	8	Siedlung Steinzeit	40119	
Eberswalde	4	Rast- und Werkplatz Mesolithikum	40123	
Melchow	3	Siedlung Urgeschichte	40319	
Melchow	1,	Dorfkern Neuzeit	40320	
Melchow	1, 2, 3	Siedlung Bronzezeit, Einzelfund Neuzeit, Wüstung deutsches Mittelalter, Einzelfund slawisches Mittelalter	40321	
Neuendorf	4	Siedlung Urgeschichte	40064	
Zepernick	4	Siedlung Steinzeit	40724	

## B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Eberswalde	Eberswalde	Angermünder Chaussee	Eberswalder Wassertor, am Oder - Havel - Kanal, km 70,37
Eberswalde	Eberswalde	Dorfstraße 9	Ehemaliges Rathaus Finow mit Saalanbau
Eberswalde	Eberswalde	Schulstraße 1	Schulkomplex (heute Grund- schule Finow), bestehend aus Alter Schule, Schulgebäude II, Schulgebäude III und Einfriedung

## Korrekturen, Ergänzungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Eberswalde	Eberswalde	Am Wasserturm 2, Altenhofer Straße 39 alt: Am Was- serturm 2	Wasserturm mit Ehrenmal und Rohrmeisterhaus alt: Wasserturm mit Ehrenmal
Eberswalde	Eberswalde	Eberswalder Straße alt: Heeger- mühler Straße	Grenzstein
Eberswalde	Eberswalde	Gustav-Hirsch- Platz 7 - 10, Erich-Stein- furth-Straße 47/48 alt: Gustav- Hirsch-Platz 7 - 16	Mehrfamilien - Arbeiter- wohnhäuser (Gustav-Hirsch- Platz 7 - 10 mit Nebenge- bäuden) alt: (2 Positionen) - Arbeiterwohnhaus - Arbeiterwohnhaus
Eberswalde	Eberswalde	Heinrich-Heine- Straße alt: Eberswal- der Stadtforst	Heldenhain - Denkmal, in der Verlängerung der Georg- Herwegh-Straße
Eberswalde	Eberswalde	Schicklerstraße 7	Katholische Kirche St. Peter und Paul mit Einfriedung alt: Katholische Kirche St. Peter und Paul
Eberswalde	Eberswalde	Wildparkstraße 1 alt: Drehnitz- straße 51	Waldschule
Finowfurt	Schorfheide	Alte Mühle 12, 13, 15, Erz- berger Platz 1, Hauptstraße 131 alt: Hauptstraße 125	Alte Mühle, bestehend aus Mühlengebäude, Turbinenhaus mit Inventar, Mühlenarbeiterhaus, Speicher und Transformatorenstation alt: Mühle, Mühlengebäude, Turbinenhaus mit Inventar, Mühlenarbeiterhaus (Hauptstraße 131)
Groß- Ziethen	Ziethen	Am Dorfteich 4 alt: Dorfstraße 43	Wohnhaus
Groß- Ziethen	Ziethen	Am Dorfteich 7 alt: Dorfstraße	Dorfschmiede mit Ausstattung
Groß- Ziethen	Ziethen	Kirchstraße alt: Dorfstraße	Kirche
Groß- Ziethen	Ziethen	Kirchstraße 4 alt: Dorfstraße 88	Wohnhaus
Groß- Ziethen	Ziethen	Kirchstraße 13 alt: Dorfstraße 50	Wohnhaus
Groß- Ziethen	Ziethen	Zur Mühle 20, 21 alt: Dorfstraße 12, 13	Wohnhaus
Groß- Ziethen	Ziethen	Zur Mühle 29 alt: Dorfstraße 20	Wohnhaus
Groß- Ziethen	Ziethen	Zur Mühle 35 alt: Dorfstraße 24	Wohnhaus
Groß- Ziethen	Ziethen	Zur Mühle 38 alt: Dorfstraße 27	Wohnhaus
Groß- Ziethen	Ziethen	Zur Mühle 51 alt: Dorfstraße	Maschinenmühle mit Inventar
Hobrechts- felde	Panketal	Hobrechtsfelder Dorfstraße 5 - 50	Berliner Stadtgut Hobrechts- felde mit Getreidespeicher/ Wasserturm, Scheune und Verwaltungshaus (einschließ- lich Mauereinfriedung), Schienenfragmenten der Hobrechtsfelder Wirtschafts- bahn auf dem Gutsgelände und der Hobrechtsfelder Dorfstraße; Anlage mit Schule, Gemeinschaftshaus, Häuslingskaserne sowie Gutsarbeiterhäusern alt: Berliner Stadtgut Hobrechtsfelde mit Getreide- speicher/Wasserturm, Scheune und Verwaltungs-

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
			haus (einschließlich Mauer- einfriedung), Schienenfrag- menten der Hobrechtsfelder Wirtschaftsbahn auf dem Gutsgelände und der Hobrechtsfelder Dorfstraße; Anlage mit Schule, Gemein- schaftshaus, Häuslings- und Schnitterkaserne sowie Gutsarbeiterhäusern
Hohen- finow	Hohen- finow	Am Anger 33 alt: Dorfstraße 15	Gutsarbeiterhaus für vier Familien
Hohen- finow	Hohen- finow	Hauptstraße 20	Kirche
Hohen- finow	Hohen- finow	Zum Kienberg 8 alt: Dorfstraße	Südlicher Abschnitt des Friedhofs sowie Erbbegräb- nis der Familie Bethmann- Hollweg mit Kapelle und Grabmalen des 19. Jahr- hunderts
Lanke	Wandlitz	Baggerberg 1 alt: Prendener Straße	Dorfkirche
Schöner- linde	Wandlitz	Berliner Allee 1 alt: Schöner- linder Dorf- straße 1	Wohnhaus
Serwest	Chorin	Serwester Dorfstraße 27 alt: ohne Adresse	Kirche

## Löschungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Werftpfuhl	Werneu-	Freienwalder	Chausseehaus mit zwei
	chen	Chaussee 1	Hofgebäuden

## Dahme-Spreewald

## A) Bodendenkmale

## Neu gelistete Bodendenkmale

Gemarkung	ung Flur Kurzansprache		Boden- denkmal- nummer	
Beesdau	2	Siedlung Bronzezeit, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter	12142	
Beesdau	2	Siedlung Urgeschichte	12143	
Beesdau	1	Siedlung Eisenzeit, Siedlung römische Kaiserzeit	12144	
Beesdau	1	Siedlung Eisenzeit, Siedlung römische Kaiserzeit, Siedlung slawisches Mittelalter	12145	
Beesdau	1, 2	Schloss Neuzeit, Dorfkern Neuzeit, Friedhof Neuzeit, Friedhof deutsches Mittelalter, Dorfkern deutsches Mittelalter, Kirche deutsches Mittelalter, Turmhügel deutsches Mittelalter, Kirche Neuzeit	12146	
Beesdau	1	Siedlung Eisenzeit, Siedlung Bronzezeit	12148	
Beesdau	1	Gräberfeld Eisenzeit	12149	
Beesdau	2	Siedlung slawisches Mittelalter	12150	
Beesdau	1	Siedlung römische Kaiserzeit	12151	
Beesdau	1	Siedlung slawisches Mittelalter	12766	
Beesdau	1	Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit	12767	
Beesdau	2	Siedlung slawisches Mittelalter	12768	
Miersdorf, Wildau	15, 17, 1, 2	Siedlung römische Kaiserzeit, Siedlung Bronzezeit	12840	
Schenkendorf (G)	5	Dorfkern deutsches Mittelalter, Friedhof Neuzeit, Friedhof deutsches Mittelalter, Kirche deutsches Mittelalter, Kirche Neuzeit, Dorfkern Neuzeit	12782	

Gemarkung	Flur	ur Kurzansprache	
Schwarzen- burg	3	Kohlenmeiler deutsches Mittelalter, Kohlenmeiler Neuzeit	12147
Schwarzen- burg	3	Kohlenmeiler Neuzeit, Kohlenmeiler deutsches Mittelalter	12769
Schwarzen- burg	1	Dorfkern Neuzeit, Wüstung deutsches Mittelalter	12770
Walddrehna	1	Landwehr deutsches Mittelalter	12775
Walddrehna	2	Kirche Neuzeit, Friedhof Neuzeit, Dorfkern Neuzeit, Friedhof deutsches Mittelalter, Kirche deutsches Mittelalter, Dorfkern deutsches Mittelalter	12776
Walddrehna	1	Siedlung römische Kaiserzeit	12777
Walddrehna	1	Siedlung römische Kaiserzeit	12778
Wehnsdorf	4	Siedlung Neolithikum	12771
Wehnsdorf	5	Siedlung Urgeschichte	12772
Wehnsdorf	5	Siedlung römische Kaiserzeit	12773
Wehnsdorf	2	Dorfkern Neuzeit, Friedhof Neuzeit, Dorfkern deutsches Mittelalter, Kirche deutsches Mittelalter, Friedhof deutsches Mittelalter, Kirche Neuzeit	12774
Wildau	12,	Rast- und Werkplatz Mesolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung römische Kaiserzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Neolithikum	12841
Wildau	4	Gräberfeld Bronzezeit	12842
Wildau	11	Grab Neolithikum	12843
Wildau	12	Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung deutsches Mittelalter	12845
Wildau	11, 12	Siedlung Urgeschichte	12847
Wildau	9	Rast- und Werkplatz Mesolithikum	12848
Wildau	12	Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Neolithikum	12849

# B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Dolgen- brodt	Heidesee	An der Dorfaue 3	Vierseithof, bestehend aus Wohnhaus, Großviehstall mit Altenteil, Stall und Durch- fahrtsscheune
Hermsdorf	Münche- hofe	Friedhofsweg 4	Unterförsterei Birkbusch, bestehend aus Forsthaus, Pferde- und Kuhstall mit Futterküche, Durchfahrts- scheune, Schweinestall und Abort
Königs Wuster- hausen	Königs Wuster- hausen	Schloßplatz 5	Doppelpfarrhaus der evan- gelischen Kreuzkirche Königs Wusterhausen
Sagritz	Golßen	Am Fließ 10	Scheune mit Stallteil
Zernsdorf Königs Wuster- hausen		Karl-Marx- Straße 17	Alter Dorffriedhof mit ca. 200 historischen Grabmalen sowie Gerätehaus, Friedhofs- kapelle und Kriegerdenkmal
Zeuthen	Zeuthen	Spreewaldstraße 2	Einfamilienhaus Keding mit Garage einschließlich Zufahrt, Gartentreppe und Einfriedung

#### Korrekturen, Ergänzungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Boddins- felde	Mitten- walde	Wilhelm-Pieck- Straße 2, 3, 6, 7	Gutsanlage des Berliner Stadtguts Boddinsfelde mit Gutsverwaltungshaus und südlich angrenzendem gärtnerischen Raum, Waage- und Arbeiterhaus, den beiden den Gutshof im Norden und Süden rahmenden Stall- scheunen, Spritzenhaus mit Taubenturm sowie Schule

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
			und Achtfamilienhaus mit Nebengebäuden alt: Gutsanlage des Berliner Stadtguts Boddinsfelde mit Gutsverwaltungshaus und südlich angrenzendem gärtnerischen Raum, Waage- und Arbeiterhaus, die den Gutshof rahmenden drei Stall- und Scheunengebäude, Spritzenhaus mit Taubenturm sowie Schule und Achtfa- milienhaus mit Neben- gebäuden
Löpten alt: Groß Köris, Hammer	Groß Köris	Försterei Klein Hammer alt: ohne Adresse	Goeadden Goberförsterei Hammer, bestehend aus dem Oberförstereigehöft (Nr. 1) mit Forsthaus (Wohn- und Dienstgebäude), Pferdestall, Viehstall, Schweinestall, Scheune, Erdkeller und Wildgalgen einschließlich des Hofes und der Gärten (Flurstück 61), dem Forstsekretärsgehöft (Nr. 4) mit Wohn- und Dienstgebäude, Stallscheune und Wirtschaftsgebäude sowie dem Kutschergehöft mit Wohnhaus und Stallscheune
Nieder- lehme	Königs Wuster- hausen	Karl-Marx- Straße 31 alt: Seestraße 27	Reste der Ernst-Thälmann- Gedenkstätte im "Sporthaus Ziegenhals", bestehend aus Motorboot "Charlotte" und Inventar der ehemaligen Gedenkstätte (deponiert) alt: Ernst – Thälmann - Gedenkstätte im "Sporthaus Ziegenhals", bestehend aus Tagungsraum und Aus- stellungsraum mit Aus- stattung, Ehrenhof mit Gedenkmauer und Büste sowie Motorboot "Charlotte"

## Elbe-Elster

## A) Bodendenkmale

## Neu gelistete Bodendenkmale

Gemarkung Flur Kurzai		Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer	
Elsterwerda	5	Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit	20316	
Elsterwerda	4	Altstadt deutsches Mittelalter, Gräberfeld Mittelalter, Altstadt Neuzeit, Siedlung Urgeschichte	20317	
Elsterwerda	10	Burg deutsches Mittelalter, Schloss Neuzeit	20318	
Elsterwerda	28	Siedlung Urgeschichte, Siedlung Neolithikum, Rast- und Werkplatz Mesolithikum	20319	
Elsterwerda	10, 5	Steinkreuz deutsches Mittelalter, Steinkreuz Neuzeit	20320	
Elsterwerda	2	Wüstung deutsches Mittelalter, Wüstung Neuzeit	20321	
Elsterwerda	11, 28	Siedlung Bronzezeit, Siedlung römische Kaiserzeit, Siedlung Eisenzeit, Rast- und Werkplatz Mesolithikum, Siedlung Neolithikum	20322	
Elsterwerda	19	Rast- und Werkplatz Mesolithikum	20323	
Elsterwerda	19	Rast- und Werkplatz Mesolithikum	20324	
Elsterwerda	19	Siedlung römische Kaiserzeit, Siedlung Bronzezeit, Rast- und Werkplatz Mesolithikum	20325	
Elsterwerda	16	Siedlung Bronzezeit	20326	
Elsterwerda	1	Siedlung Urgeschichte	20328	

Gemarkung	Flur	lur Kurzansprache	
Elsterwerda	18	Siedlung römische Kaiserzeit, Siedlung Bronzezeit, Rast- und Werkplatz Mesolithikum	20329
Elsterwerda	15	Rast- und Werkplatz Mesolithikum, Siedlung Urgeschichte	20330
Elsterwerda	7	Siedlung Urgeschichte, Rast- und Werkplatz Mesolithikum	20331
Elsterwerda	7	Rast- und Werkplatz Mesolithikum, Siedlung Bronzezeit	20332
Elsterwerda	11	Siedlung Urgeschichte	20333
Elsterwerda	11, 13	Siedlung Bronzezeit, Rast- und Werkplatz Mesolithikum	20334
Elsterwerda	20	Rast- und Werkplatz Mesolithikum	20335
Elsterwerda	5	Siedlung Bronzezeit	20337
Elsterwerda	5	Siedlung Bronzezeit	20338
Elsterwerda	10, 11, 12	Kirche Mittelalter, Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit	20339
Elsterwerda	10	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit	20340
Elsterwerda	6, 7, 8	Dorfkern Neuzeit, Dorfkern deutsches Mittelalter	20341
Elsterwerda	1	Siedlung Bronzezeit	20342
Elsterwerda	2	Siedlung römische Kaiserzeit, Siedlung Urgeschichte	20343
Elsterwerda	2	Siedlung Urgeschichte	20344
Elsterwerda, Kraupa	5, 2	Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit	20327
Finsterwalde	24	Gräberfeld Bronzezeit	20314
Mühlberg	de 24 Gräberfeld Bronzezeit  2, Burgwall slawisches Mittelalter, Friedhof  Neuzeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Gräberfeld Bronzezeit, Hospital Neuzeit, Burg deutsches Mittelalter, Altstadt deutsches Mittelalter, Schloss Neuzeit, Siedlung Bronzezeit, Hospital deutsches Mittelalter, Friedhof Mittelalter, Altstadt Neuzeit, Kloster deutsches Mittelalter		20312

# B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Elsterwerda -Biehla	Elsterwerda	Am Nord- bahnhof	Bahnhof Elsterwerda - Biehla mit Empfangsgebäude und Bahnsteigüberdachung, Güterschuppen, Wasserturm und Karbidlampenbunker
Finster- walde	Finster- walde	Grenzstraße 33	Mechanischer Webstuhl, Modell CFS
Finster- walde	Finster- walde	Kirchhainer Straße	Sammlung historischer Segelflugzeuge und Segel- flugzeughalle, auf dem Flugplatz
Finster- walde	Finster- walde	Sonnewalder Straße 87	Villa

## Korrekturen, Ergänzungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Doberlug- Kirchhain	Doberlug- Kirchhain	Hauptstraße 18	Gasthof "Rautenstock" mit hofseitigen Nebengebäuden und Hofpflasterung alt: Gasthof "Rautenstock" mit Nebengebäuden, Saalbau und Hofpflasterung
Dubro	Schöne- walde	An den Teichen 24 alt: Dorfstraße 24	Pfarrhaus mit Toranlage
Jeßnigk	Schöne- walde	Jeßnigk 20 alt: Dorfstraße 33	Durchfahrtsscheune und Granittraufenpflasterung der Hoffläche eines Kleinbau-

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
			erngehöfts
Jeßnigk	Schöne- walde	Jeßnigk 82 alt: Dorfstraße 86	Dorfschule
Jeßnigk	Schöne- walde	Jeßnigk 87 alt: Dorfstraße 40	Durchfahrtsscheune eines Mittelbauerngehöfts
Jeßnigk	Schöne- walde	Jeßnigk 92 alt: Dorfstraße 28	Durchfahrts- und Stall- scheune eines Kleinbauern- gehöfts
Jeßnigk	Schöne- walde	Jeßnigk 110 alt: Dorfstraße 16	Neue Dorfschule mit Vor- garten und Schulhof alt: Neue Dorfschule mit Vorgarten und kleiner Hoflage
Kleinesee alt: Zülls- dorf	Herzberg (Elster)	Kleinesee	Revierförsterei, bestehend aus Wohnhaus, rechtem Stallspeicher und linker Durchfahrtsscheune sowie Vorgarten
Knippels- dorf	Schöne- walde	Dahmer Straße 23 alt: Hauptstraße 23	Mittelbauerngehöft, beste- hend aus Auszüglerhaus mit Vorgarten, der Durchfahrts- scheune, gepflastertem Hof- platz und Ziegeltorpfeilern
Knippels- dorf	Schöne- walde	Dahmer Straße 30 alt: Hauptstraße 30	Molkerei mit Vorgarten und Hofpflasterung
Knippels- dorf- Siedlung	Schöne- walde	Siedlung 5 a alt: Am Guts- hof	Gutshaus einschließlich östlicher Garteneinfriedung und anschließenden Ein- gangstorpfosten zum Gutshof
Krassig	Schlieben	Krassig Nr. 10 alt: Dorfstraße	Wohnhaus eines Kleinbau- erngehöfts
Krassig	Schlieben	Krassig Nr. 11 alt: Dorfstraße 12	Fachwerk - Wohnhaus
Oelsig	Schlieben	Oelsig Nr. 19 alt: Dorfstraße 32	Wohnhaus mit Tordurchfahrt und Stallspeicher eines Groß- bauerngehöfts
Oelsig	Schlieben	Oelsig Nr. 21 alt: Dorfstraße 33	Wohnhaus eines Mittelbau- erngehöfts
Schlieben	Schlieben	Martinstraße, Kellergasse alt: Martin- straße 1 - 34	34 historische Kelleranlagen alt: Historische Keller- anlagen
Schmiels- dorf	Schöne- walde	Lindenstraße 15 alt: Dorfstraße 15	Wohnstallhaus

#### Löschungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Mühlberg/ Elbe	Mühlberg/ Elbe	Schloßstraße 3	Wohnhaus mit Seitenflügel und Sandsteinsäule im Hof
Wehrhain	Schlieben	Neue Straße 9	Holländermühle

#### Havelland

#### A) Bodendenkmale

## Korrekturen, Ergänzungen

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Görne	5	Siedlung Neuzeit	50724

# B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Nauen	Nauen	Goethestraße 35	Ackerbürgergehöft mit Wohnhaus und Seiten- gebäude
Nauen	Nauen	Mittelstraße 24	Wohnhaus eines Acker- bürgergehöfts
Rathenow	Rathenow	Buschstraße 9	Bahnhof Rathenow Nord, bestehend aus Empfangs- gebäude, Güterschuppen, gepflastertem Vorplatz und Waage
Rathenow	Rathenow	Inselweg, Mühlendamm	Pflasterstraße, Inselweg sowie Mühlendamm vor den Hausnummern 5 a - 6 b
Rathenow	Rathenow	Rudolf-Breit- scheid-Straße	Kraftfahrerkaserne, beste- hend aus Stabsgebäude, Wirtschaftsgebäude, drei Mannschaftshäusern und Toranlage

## Korrekturen, Ergänzungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Nauen	Nauen	Goethestraße 52	Kerkowscher Gewerbehof, bestehend aus Wohnhaus (Fassade, Durchfahrt), Kelleranlage und zwei Nebengebäuden alt: Fassade des Wohnhauses
Nauen	Nauen	Neue Straße 36	Wohnhaus alt: Wohnhaus mit Wirt- schaftsgebäude
Ribbeck	Nauen	Am Birnbaum 2 alt: Schulstraße	Dorfkirche
Ribbeck	Nauen	Am Birnbaum 17 alt: Schulstraße 17	Gutsscheune, auf dem Wirt- schaftshof von Schloss Ribbeck

## Märkisch-Oderland

#### A) Bodendenkmale

## Neu gelistete Bodendenkmale

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Alt Rosenthal	3	Siedlung Urgeschichte	60932
Altlewin	2,	Siedlung Eisenzeit	60938
Bleyen	1	Einzelfund römische Kaiserzeit, Schanze Neuzeit	60934
Buckow	8	Siedlung Urgeschichte	60926
Buckow	2	Siedlung Urgeschichte	60927
Carzig	1	Siedlung Urgeschichte	60922
Diedersdorf	2	Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit	60937
Garzin	3	Siedlung Eisenzeit	60928
Gorgast	2	Schanze Neuzeit	60935
Hermersdorf	3	Siedlung Steinzeit	60936
Müncheberg	22	Siedlung Urgeschichte	60933
Platkow	4	Siedlung Neolithikum, Rast- und Werkplatz Mesolithikum	60929
Ruhlsdorf	1	Schlachtfeld Neuzeit	60931
Worin	1	Siedlung römische Kaiserzeit	60930

## Korrekturen, Ergänzungen

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Alt Tucheband	10	Siedlung römische Kaiserzeit	60194
Alt Tucheband	9	Siedlung slawisches Mittelalter, Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit, Siedlung römische Kaiserzeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung Bronzezeit	60195
Alt Tucheband	11	Dorfkern deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit	60196
Neubarnim	2	Kirche Neuzeit, Friedhof Neuzeit	60288
Waldsievers- dorf	2	Siedlung Neuzeit, Siedlung Eisenzeit, Wüstung deutsches Mittelalter, Einzelfund slawisches Mittelalter, Friedhof deutsches Mittelalter, Siedlung Bronzezeit	60847

## Löschungen

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Neu Manschnow	1	Kreisgrabenanlage Urgeschichte	60414

## B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

#### C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung	
Biesow	Prötzel	Biesow 3	Gutsverwalterhaus mit Remise, Stallscheune und straßenseitiger Hofein- friedung	
Buckow (Märkische Schweiz)	Buckow (Märkische Schweiz)	Ringstraße 16	Villa mit straßenseitiger Einfriedung	
Rüdersdorf bei Berlin Rüdersdorf bei Berlin		Heinitzstraße 11	Altes Bergamt mit Amtshaus, Nebengebäude und Außen- anlagen mit Gartenpavillon	
Wölsicken- dorf		Hauptstraße 16, Wirtschaftshof 1, 2, 3, 7, 8	Gutsanlage mit Herrenhaus, Resten des Parks und Ein- friedungsmauer sowie Guts- hof mit Wohn- und Wirt- schaftsgebäuden einschließ- lich Brennerei, Hofpflaster und Gleisfragmenten der Feldbahn	
Worin	Vierlinden	Alte Straße 3	Mehrfamilienhaus mit Nebengebäude	

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung		
Altgaul alt: Rathsdorf	Wriezen	B 167	Ziegelbrennofen, gegenüber dem Abzweig nach Altgaul (heute Storchenmuseum)		
Altranft Bad Freien- walde (Oder)		Alte Heerstraße 20	Vierfamilienhaus für Gru- benarbeiter mit Stallgebäude und straßenseitiger Grund- stückseinfriedung alt: Landarbeiterkaten		
Altranft Bad Freien- walde (Oder)		Am Anger 21	Hofanlage mit Wohnhaus, zwei Stallgebäuden und Durchfahrtsscheune sowie zweiseitiger Einfriedung m Hoftor alt: Bauernhaus		
Altranft Bad Freien- walde (Oder)		Schloßstraße 12	Mehrfamilienhaus für Guts- arbeiter mit Stallgebäude sowie Wasch- und Backhaus alt: Fischerhaus		
Altranft	Bad Freien- walde	Schneiderstraße 18/19	Wohnhaus mit integrierter Schmiede, Stallgebäude,		

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
	(Oder)		Scheune, gepflastertem Hof und Hoftor alt: Schmiede mit Huf- beschlagplatz
Altwustrow	Oderaue	Angerstraße 4 alt: Angerstraße 3	Hofanlage mit Wohnhaus, Stallgebäude und Scheune
Bad Freien- walde	Bad Freien- walde		Wegestein, am Gustav- Schüler-Weg
(Oder) Bad Freien-	(Oder) Bad Freien-	3	alt: Wegestein
walde (Oder)	walde (Oder)		Wegestein, am Kühne- mannweg alt: Wegestein
Bad Freien- walde	Bad Freien- walde	9.	Wegestein, am Von-Diemar Weg
(Oder) Bad Freien- walde (Oder)	(Oder) Bad Freien- walde (Oder)	Gesundbrun- nenstraße / Sonnenburger Straße alt: Fontane- platz	alt: Wegestein Denkmal für Theodor Fontane
Bad Freien- walde (Oder)	Bad Freien- walde (Oder)	Gesundbrun- nenstraße 20	Villa Antonia mit Neben- gebäude alt: Wohnhaus
Bad Freien- walde (Oder)	Bad Freien- walde (Oder)	Gesundbrun- nenstraße 24	Villa mit Nebengebäude alt: Wohnhaus
Bad Freien- walde (Oder)	Bad Freien- walde (Oder)	Gesundbrun- nenstraße 30 a	Römisch - Irisches Dampf- bad, später "Hotel de Rome" (heute Wohnhaus) alt: Hotel "Deutsches Haus" (heute Wohnhaus)
Bad Freien- walde (Oder)	Bad Freien- walde (Oder)	Uchtenhagen- straße 14 alt: Ebers- walder Straße 1	Scheune
Bad Freien- walde (Oder)	Bad Freien- walde (Oder)	Wriezener Straße alt: Platz der Jugend	Denkmal für Verfolgte des Naziregimes (VdN), gegen- über Nr. 36 alt: Denkmal für Verfolgte des Naziregimes (VdN)
Bollensdorf alt: Neuen- hagen bei Berlin	Neuen- hagen bei Berlin	Dorfstraße 9	Dorfkirche Bollensdorf mit Mausoleum der Familie Kelch
Bralitz	Bad Freien- walde (Oder)	Hauptstraße 19 alt: Bahnhof- straße 19	Fabrikantenwohnhaus
Buckow (Märkische Schweiz)	Buckow (Märkische Schweiz)	Bertolt-Brecht- Straße 29/30 alt: Bertolt- Brecht-Straße 30	Sommerwohnsitz von Berto Brecht und Helene Weigel, bestehend aus Atelierhaus, Chauffeur- und Gärtnerhaus mit Seitenflügel und Veran- da, Pavillon über Eiskeller und Garagen, Bootshaus, Wasserturm sowie park- artiger Gartenanlage mit Sec balustrade, Brücke, Boots- und Badesteg, Garten- skulpturen, Blumengarten und straßenseitiger Grund- stückseinfriedung alt: Brecht - Weigel - Haus mit Garten
Schiff- mühle	Bad Freien- walde (Oder)	Schiffmühle 3 alt: Dorfstraße 3	Fontane-Haus mit Schupper Stallgebäude und Ein- friedung alt: Fontane - Haus
Sonnenburg alt: Altranft	Bad Freien- walde (Oder)		Gutsanlage Sonnenburg, bestehend aus Gutshaus mit Park und Wirtschafts- gebäuden

## Löschungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung Wohnhaus mit Stallgebäuder	
Altranft	Bad Freien- walde (Oder)	Am Anger 6		
Altranft	Bad Freien- walde (Oder)	Am Anger 10	Bauernhaus	

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung	
Altranft	Bad Freien- walde (Oder)	Am Anger 25	Alte Dorfschule	
Altranft	Bad Freien- walde (Oder)	Alte Heerstraße 33	Schnitterkaserne mit Stallungen	
Altranft	Bad Freien- walde (Oder)	Schneiderstraße	Spritbrennerei	
Altranft	Bad Freien- walde (Oder)	Schneiderstraße 5/6	Armenhaus	
Bad Freien- walde (Oder)	Bad Freien- walde (Oder)		Wegestein, am Fürstensteig	
Bad Freien- walde walde (Oder) (Oder)		August-Heese- Straße	Wegestein "Heyde - Stein"	
Bad Freien- walde walde (Oder) (Oder)		Gesundbrun- nenstraße 22	Wohnhaus	
Bad Freien- walde walde (Oder) (Oder)		Wriezener Straße 83	Wohnhaus	

## Oberhavel

## A) Bodendenkmale

## Neu gelistete Bodendenkmale

Gemarkung Flur Kurzansprache		Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Liebenwalde	101	Siedlung Ur- und Frühgeschichte, Einzelfund Steinzeit	70511
Liebenwalde	101	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	70512
Liebenwalde	1	Siedlung römische Kaiserzeit, Siedlung Steinzeit	70513
Liebenwalde	1	Gräberfeld römische Kaiserzeit, Siedlung Steinzeit, Siedlung Bronzezeit	70515
Liebenwalde	5	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	70516
Liebenwalde	101,	Siedlung Urgeschichte	70517
Liebenwalde	3	Acker deutsches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte	70518
Liebenwalde	1	Siedlung Urgeschichte, Siedlung römische Kaiserzeit	70519
Liebenwalde	1	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	70520
Mühlenbeck, Schönwalde	5, 7, 12	Siedlung Bronzezeit	70521
Zehdenick	16, 17, 20	Kloster deutsches Mittelalter, Kloster Neuzeit, Brücke Neuzeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung Bronzezeit	70234

## Korrekturen, Ergänzungen

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Birkenwerder, Hohen Neuendorf	8, 16	Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit	70110
Marwitz	2, 5	Siedlung römische Kaiserzeit	70286

# B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Beetz	Kremmen	Beetzer Dorf-	Gehöft, bestehend aus Wohn
		straße 194	haus und zwei Wirtschafts- gebäuden
Beetz	Kremmen	Beetzer Dorf-	Wohnhaus
D. I	B. 1	straße 200	w
Birken- werder	Birken- werder	Viktoriaallee 22	Wohnhaus
Bötzow	Oberkrämer	Dorfaue 46	Gehöft, bestehend aus Wohn
DOZOW	Occident	Dorrade 40	haus und zwei Wirtschafts- gebäuden
Buberow	Gransee	Am Rundling	Gehöft, bestehend aus Wohn
Buccion	Gransee	12	haus, drei Wirtschaftsge- bäuden und Hofpflasterung
Flatow	Kremmen	Hauptstraße 24	Wohnhaus mit Wirtschafts-
Flatow	Kremmen	Hauptstraße 50	gebäude Nachtwächter- und Spritzen-
Flatow	Kremmen	Straße des	haus mit Gefängnis Wohnhaus mit Wirtschafts-
unament .	PARCONILINATE C	Friedens 5	gebäude
Gransee	Gransee	Klosterstraße14	Wohnhaus mit Seitenflügel
Hohen Neuendorf	Hohen Neuendorf	Scharfschwerdt- straße 1	Villa mit Nebengebäude und Einfriedung
Klein-	Oberkrämer	Am Dorfplatz /	Speichergebäude
Ziethen		Kremmener Straße	Spelenergeenade
Kremmen	Kremmen	Baustraße 10	Wohnhaus mit zwei Hof- gebäuden
Lehnitz	Oranien-	Florastraße 1	Villa
Lehnitz	Oranien-	Florastraße 28	Wohnhaus (Kupferhaus)
Lieben-	burg Lieben-	Ernst-Thäl-	Wohn- und Geschäftshaus
Literati	Live Com		
walde	walde	mann-Straße 33	mit Seitenflügel
Oranien-	Oranien-	Fischerstraße 14	Wohnhaus
burg Oranien-	burg Oranien-	Germendorfer	Landwirtschaftsschule
burg	burg	Allee 17	Luisenhof, bestehend aus
burg	ourg	Allee 17	Verwaltungsgebäude, Wirt-
			schaftsgebäude, Schulge-
			bäude, Schul- und Hörsaalge
			bäude sowie Alumnatge-
			bäude mit Lehrerwohnhaus
Oranien-	Oranien-	Körnerweg 313	Wohnhaus
burg	burg	10000000000000000000000000000000000000	
Oranien- burg	Oranien- burg	Kremmener Straße 54	Wohnhaus
Oranien-	Oranien-	Lehnitzstraße 3	Wohn- und Geschäftshaus
burg	burg	Lemmzstrase 5	mit Seitenflügeln und Hof- gebäude
Oranien-	Oranien-	Nordweg 58	Wohnhaus
burg	burg	Nordweg 38	Wolliniaus
Oranien-	Oranien-	Ostweg 33 /	Wohnhaus
burg	burg	Struveweg	l w
Oranien- burg	Oranien- burg	Ostweg 49	Wohnhaus
Oranien-	Oranien-	Ostweg 204	Wohnhaus mit Nebenge-
burg	burg	Ostrieg 204	bäude, Mauer und Ziegel- pflasterung
Oranien-	Oranien-	Ostweg 234/235	Wohnhaus
burg	burg		THE CONTRACTOR OF THE CONTRACT
Oranien-	Oranien- burg	Ostweg 239	Wohnhaus
Oranien-	Oranien-	Simonsweg 93	Wohnhaus
burg	burg		10V2650307680503
Oranien-	Oranien-	Struveweg 501	Genossenschaftshaus der
burg	burg	A STATE OF THE STA	Siedlung Eden mit Neben- gebäude
Oranien-	Oranien-	Struveweg 502 -	Alte Mosterei der Siedlung
burg	burg	505	Eden, bestehend aus Obstver
			wertungsbetrieb mit Büro-
			trakt, Kesselhaus mit Schorn
			stein, Obstlager- und Ver-
			kaufsgebäude, Presshaus,
			Tanklager I - III, Werkstatt,
Oranien-	Oranien-	Volkmarweg 29	Garage und Lagerhalle Wohnhaus mit Neben-
burg	burg	VOIKIIIAI WEG 29	gebäude
Oranien-	Oranien-	Willy-Brandt-	Postamt
		I Dian Da	
burg Schöner-	burg Schöner-	Straße Dorfstraße 19	Gehöft, bestehend aus

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung	
mark	mark		Wohnhaus, drei Wirtschafts- gebäuden und Einfriedung	
Velten	Velten	Breite Straße 42	Wohn- und Geschäftshaus	
Vogelsang	Zehdenick	Zehdenicker Straße 20	Bahnhof Vogelsang, beste- hend aus Empfangsgebäude mit Stellwerksanbau, Güter- schuppen mit Rampe und Straßenpflasterung	
Zehdenick	Zehdenick	Dammhast- straße 1	Wohnhaus	
Zehdenick	Zehdenick	Schleusenstraße 13	Trockendock	

## Korrekturen, Ergänzungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Ort Friedrichs- thal	Oranien- burg	Adresse Malzer Weg	Heilstätte Grabowsee, bestehend aus Verwaltungsgebäude, Robert - Koch - Gebäude, Ostgebäude, Südgebäude, Behandlungsgebäude, Behandlungsgebäude, Aufnahmegebäude, Verbindungsgängen, Kapelle, Direktorenwohnhaus, Pförtnerhaus, Ärztewohnhaus, Beamtenwohnhaus, Hochbehälterschornstein, Gärtnerhaus, Seewasser - Pumpenhaus und gärtnerischen Anlagen alt: Heilstätte Grabowsee, bestehend aus Verwaltungsgebäude, Robert - Koch - Gebäude, Ostgebäude, Hans - Böhm - Gebäude, Südgebäude, Behandlungsgebäude, Aufnahmegebäude, Verbindungsgängen, Kapelle, Direktorenwohnhaus, Ärztewohnhaus, Beamtenwohnhaus, Hochbehälterschornstein, Gärtnerhaus und gärtnerischen Anlagen
Oranien- burg, Sachsen- hausen alt: Oranien- burg	Oranien- burg	Freienhagener Weg 7	Friedhofskapelle alt: Friedhofskapelle, im Ortsteil Sachsenhausen
Tornow	Fürsten- berg/Havel	Neue Straße 10	Gutsanlage, bestehend aus Herrenhaus und zwei Wirt- schaftsgebäuden alt: Herrenhaus mit Wirt- schaftsgebäude
Vehlefanz	Oberkrämer	Zum Alten Amtshaus 2 alt: Burgwall 2	Backsteinturm der mittel- alterlichen Burg
Velten	Velten	Am Anger 10 alt: Breite Straße 27	Wohn- und Geschäftshaus
Velten	Velten	Kremmener Straße 66 alt: Bötzower Straße 105	Wohnhaus ("Rote Villa") mit Toreinfahrt alt: Wohnhaus ("Rote Villa")

## Löschungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Kremmen	Kremmen	Dammstraße 8	Gedenktafel (ehemaliges KPD - Lokal und Vereins- lokal des Arbeiter-, Turn- und Sportvereins)
Schmach- tenhagen	Oranien- burg	Oranienburger Chaussee / Mühlenweg	Grabstätte für sieben franzö- sische Häftlinge des Kon- zentrationslagers Sachsen- hausen, auf dem Dorffriedhof

#### Oberspreewald-Lausitz

## A) Bodendenkmale

Keine Änderung.

## B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche

Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Calau	Calau	Am Gericht 13	Altes Schulhaus
Dörrwalde	Groß- räschen	Lindenstraße 29	Gehöft, bestehend aus Wohnhaus, drei Wirtschafts- gebäuden und Schmiede
Freienhufen	Groß- räschen		Katholische Kapelle Maria Regina Gloriosa
Groß Beuchow	Lübbenau/ Spreewald	Beuchower Hauptstraße 15	Gutsverwalterhaus (heute Wohnhaus)
Groß- räschen	Groß- räschen	Seestraße 40	Villa
Lehde	Lübbenau/ Spreewald	An der Dolzke 11	Wirtschaftsgebäude
Lübbenau/ Spreewald	Lübbenau/ Spreewald	Färbergasse 8	Wohnhaus mit Neben- und Wirtschaftsgebäude sowie Einfriedung
Neupeters- hain-Nord	Neupeters- hain	Lindenstraße	Spritzenhaus
Ruhland	Ruhland	Bahnhofstraße 17	Mietwohnhaus
Ruhland	Ruhland	Brauhausplatz 2	Wohnhaus
Ruhland	Ruhland	Goethestraße 16	Wohnhaus
Ruhland	Ruhland	Güterbahnhof- straße	Bahnhof Ruhland, bestehend aus Empfangsgebäude, Bahnsteigüberdachungen und Treppengeländer der zwei Inselbahnsteige, Lager- und Werkstattgebäude mit Stützmauer an der Straße, Stellwerke B1 und W3 sowie alte Trafostation, Güterschuppen mit Umladebahnsteig einschließlich Bahnsteigüberdachung, Dienstgebäude mit Nebengebäude und Wasserturm

## Korrekturen, Ergänzungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Kemmen	Calau	Dorfstraße 1	Gutsanlage, mit Herrenhaus, Wirtschaftsgebäuden (Gärtnerhaus, Melkerhaus, Scheune, Kälberstall, Schweine-stall, Taubenhaus, Anordnung und Proportionen der Werkstatt), Hofpflasterung, Altbaumbestand im Gutshof, umliegender Park- und Gartenlandschaft sowie Grabstätte alt: Gutsanlage, mit Herrenhaus, Wirtschaftsgebäuden (Gärtnerhaus, Melkerhaus, Scheune, Getreidespeicher, Kälberstall, Schweinestall, Taubenhaus, Anordnung und Proportionen der Werkstatt), Hofpflasterung, Altbaumbestand im Gutshof, umliegender Park- und Gartenlandschaft sowie Grabstätte
Ogrosen	Vetschau/ Spreewald	Ogrosener Dorfstraße 33 - 35	Gutsanlage mit Herrenhaus, Verwalterhaus, Landarbeiter- haus, Wirtschaftshof und

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
		alt: Ogrosener Dorfstraße 34	Park mit Begräbnisplatz und angrenzendem Landschafts- raum alt: Gutsanlage mit Herren- haus, Verwalterhaus, Land- arbeiterhaus und Wirt- schaftshof

## Löschungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung	
Niemtsch	Senftenberg		Schloss und Park	

## Oder-Spree

#### A) Bodendenkmale

#### Neu gelistete Bodendenkmale

Gemarkung	Flur Kurzansprache		Boden- denkmal- nummer	
Berkenbrück	5, 9	Einzelfund Steinzeit, Siedlung Neuzeit, Burgwall slawisches Mittelalter, Burgwall deutsches Mittelalter	90271	
Falkenberg (B)	2	Gräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Eisenzeit	90394	
Falkenberg (B)	1	Siedlung Neolithikum, Einzelfund römische Kaiserzeit	90396	
Klein Schauen	1	Siedlung Steinzeit	90389	
Müllrose	1	Einzelfund Mesolithikum, Gräberfeld Bronzezeit	90113	
Müllrose	8	Hügelgräberfeld Bronzezeit	90114	
Müllrose	4	Burg deutsches Mittelalter	90115	
Müllrose	8	Siedlung Bronzezeit	90116	
Müllrose	2	Siedlung Neolithikum	90117	
Mülirose	5, 6	Einzelfund deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung römische Kaiserzeit, Einzelfund Neuzeit, Siedlung Urgeschichte	90118	
Mülirose	6, 7	Siedlung Urgeschichte, Einzelfund Steinzeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung römische Kaiserzeit, Siedlung slawisches Mittelalter	90120	
Mülirose	9	Einzelfund Urgeschichte, Einzelfund Steinzeit, Einzelfund Neuzeit, Siedlung Bronzezeit, Einzelfund deutsches Mittelalter	90121	
Müllrose	2	Siedlung Steinzeit	90122	
Müllrose	6	Einzelfund Steinzeit, Siedlung Urgeschichte, Siedlung slawisches Mittelalter	90123	
Müllrose	11	Siedlung Bronzezeit	90124	
Müllrose	4	Hort Neuzeit	91071	
Müllrose	4, 5, 9	Altstadt deutsches Mittelalter, Mühle deutsches Mittelalter, Siedlung Ur- und Frühgeschichte, Altstadt Neuzeit	91076	
Müllrose	1	Siedlung römische Kaiserzeit	91077	
Neuzelle	1	Einzelfund Neuzeit, Einzelfund Eisenzeit, Burgwall slawisches Mittelalter, Einzelfund deutsches Mittelalter	90128	
Neuzelle	2	Burgwall Bronzezeit, Burgwall Eisenzeit	90140	
Storkow	5	Siedlung Steinzeit	90875	
Wulfersdorf	1	Kreisgrabenanlage Bronzezeit	91075	

## B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Eisenhüt- tenstadt, Fürstenberg (Oder)	Eisenhüt- tenstadt	Schützenstraße 23	Hofanlage mit Wohnhaus, Seitenflügel und Stallscheune
Treppeln	Neuzelle		Waschhaus mit Backofen der Schlaubemühle und Grab- stein des letzten Müllers

## Korrekturen, Ergänzungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Lindenberg	Tauche	Hauptstraße 14, 20, Im Park 1 alt: Hauptstraße 20	Gutsanlage bestehend aus Gutshaus, Wirtschaftshof mit Speicher, Stall- und Scheunengebäuden sowie Remise mit integrierter Schmiede; Park einschließlich Allee mit angrenzendem Wiesenraum, Pavillon, Colsman - Grabmal, Brücke, Eiskeller, Neugierde; Mauern, Toren, Inspektorenhaus mit Garten und Sitznische sowie Gutsgärtnerei mit Gärtnerhaus, Nebengebäuden und Obstekeller mit Kopfbau alt: Gutshaus (Schloss) mit Park und Wirtschaftshof einschließlich Parkmauer und Einfahrtstore

## Ostprignitz-Ruppin

#### A) Bodendenkmale

Keine Änderung

## B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung	
Alt Ruppin Neuruppin		Friedrich- Engels-Straße 43	Schule (heute Kommunale Begegnungsstätte und Vereinshaus)	
Alt Ruppin	Neuruppin	Gartenstraße	Grabstätte für Richard Mutz, auf dem Friedhof, Feld 2	
Alt Ruppin	Neuruppin	Kirchplatz 1	Pfarrhaus	
Alt Ruppin	Neuruppin	Kirchplatz 3	Wohnhaus	
Dranse	Wittstock/ Dosse	Dorfstraße	Bahnhof, bestehend aus Empfangsgebäude und Toilettengebäude	
Flecken Zechlin	Rheinsberg	Am Markt 7	Wohnhaus	
Gottberg	Märkisch- Linden	Dorfstraße	Gefallenendenkmal	
Neuruppin	Neuruppin	Fontanestraße 3	Villa mit Einfriedung	
Neuruppin	Neuruppin	Friedrich-Ebert- Straße 2	Wohnhaus	
Neuruppin	Neuruppin	Karl-Marx- Straße 23	Wohnhaus mit Seitenflügel	
Neuruppin	Neuruppin	Schinkelstraße 5/6	Wohnhaus mit Seitenflügel	
Neuruppin	Neuruppin	Schinkelstraße 12	Evangelisches Pfarrhaus (Diakonatshaus) mit Hofge- bäude	
Neuruppin	Neuruppin	Trenckmann- straße 35	Altes Wasserwerk, ehemals Maschinenhaus des Wasser-	

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
			werks I
Wittstock/ Dosse	Wittstock/ Dosse		Erdbehälter, auf dem Scharfenberg
Wulkow	Neuruppin	Dorfstraße 3	Gehöft, bestehend aus Wohn- haus, zwei Wirtschaftsge- bäuden und Einfriedung
Zempow	Wittstock/ Dosse	Dorfstraße 36	Gehöft, bestehend aus Wohn- haus, drei Wirtschaftsge- bäuden und Hofpflasterung

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Hohenofen	Sieversdorf -Hohenofen	Neustädter Straße alt: Dorfstraße 26	Dorfkirche (Schul- und Bethaus)
Hohenofen	Sieversdorf -Hohenofen	Neustädter Straße 25 alt: Dorfstraße 25	Papierfabrik, bestehend aus Hauptgebäude, "Lumpenhaus" mit Lorenbühne, Kontorgebäude und Klärturm sowie die in den Gebäuden befindlichen Maschinen und Anlagen (16 Holländer, diverse Kollergänge, drei Bleichholländer, zwei genietete Transporthunte, zwei Vorratsbütten mit Misch- und Rührwerk, diverse Schalttafeln und Messinstrumente sowie Transmissionen und Rohrleitungen)
Holzhausen	Kyritz	Holzhausener Dorfstraße 2 alt: Holzhau- sener Dorfstraße 20	Bauernhaus
Neuruppin	Neuruppin	An der See- promenade 23/24	Verwaltungsgebäude des Minimax - Feuerlöschgeräte- werks alt: Verwaltungsgebäude und Straßenfassaden von zwei Produktionshallen des Minimax - Feuerlösch- gerätewerks
Neuruppin	Neuruppin	Fehrbelliner Straße 35 - 39 alt: Fehrbelliner Straße 38	Ruppiner Kliniken, bestehend aus Hauptgebäude, Aufnahme, Wirtschaftsgebäude, Krankenhäuser der ehemaligen Männer- und Frauenseite, Wohnhäuser der Ärzte und des Direktors, Kegelbahn, Pavillon, Leichenhalle und Garten- anlage einschließlich Mauern alt: Ruppiner Klinikum, bestehend aus Hauptgebäude, Aufnahme, Wirtschaftsge- bäude, Bebauung des westli- chen Hofs (Werkstätten und Wohnungen für Handwerker, Spritzenhaus, Eiskeller), Krankenhäuser der ehemali- gen Männer- und Frauen- seite, Wohnhäuser der Ärzte und des Direktors, Kegel- bahn, zwei Pavillons, Leichenhalle und Garten- anlage
Wittstock/ Dosse	Wittstock/ Dosse	Röbeler Straße 1 a alt: Walter- Schulz-Platz 4	Schlachthof, bestehend aus Verwalterhaus, Schlachthaus und Kühlhaus sowie dem zur Rheinsberger Straße hin gelegenen Nebengebäude und Einfriedung
Wulkow	Neuruppin	An der B 167 alt: Dorfstraße	Gedenkstein für Opfer des Konzentrationslagers Sach- senhausen

## Löschungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Läsikow	Wusterhau- sen/Dosse		Wohnhaus mit Wirtschafts- gebäude

## Potsdam-Mittelmark

## A) Bodendenkmale

## Neu gelistete Bodendenkmale

Gemarkung Flur		Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Beelitz	10, 15, 16, 18,	Altstadt Neuzeit, Altstadt deutsches Mittelalter	31203
Belzig	5	Gefangenenlager Neuzeit, Konzentrationsaußenlager Neuzeit	31222
Lehnin	3, 4, 6	Kloster deutsches Mittelalter, Gräberfeld deutsches Mittelalter, Siedlung Eisenzeit, Kloster Neuzeit, Siedlung Bronzezeit	30966
Lehnin	3, 4, 6	Mühle Neuzeit, Altstadt deutsches Mittelalter, Altstadt Neuzeit	31204
Lehnsdorf	5	Gräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Eisenzeit	30357
Pritzerbe	1	Burg deutsches Mittelalter, Grab Bronzezeit, Altstadt deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Bronzezeit, Burgwall slawisches Mittelalter, Altstadt Neuzeit	30603
Teltow	1,	Altstadt deutsches Mittelalter, Grab Neuzeit, Altstadt Neuzeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit	31226
Treuen- brietzen	1, 2	Altstadt deutsches Mittelalter, Befestigung deutsches Mittelalter, Altstadt Neuzeit, Friedhof deutsches Mittelalter, Friedhof Neuzeit	30274
Treuen- brietzen	9	Konzentrationsaußenlager Neuzeit, Gefangenenlager Neuzeit	31220
Treuen- brietzen	31	Konzentrationsaußenlager Neuzeit, Gefangenenlager Neuzeit	31221
Werder (Havel)	1, 25	Altstadt Neuzeit, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Altstadt deutsches Mittelalter, Grab Neuzeit	31227

#### Korrekturen, Ergänzungen

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Brandenburg, Wusterwitz	139, 142, 5	Siedlung slawisches Mittelalter	30837
Körzin	1, 2	Siedlung Neolithikum, Siedlung römische Kaiserzeit, Siedlung Bronzezeit	31191
Lühsdorf	5	Hügelgräberfeld Bronzezeit	30722

# B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Bad Belzig	Bad Belzig		Alte Poststraße, Abschnitt von Lütte über Belzig und Raben nach Groß Marzehns

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Buckau	Buckautal	Buckauer Dorfstraße 39	Gehöft, bestehend aus Wohn- haus mit Anbau, linkem und rechtem Stallgebäude sowie Scheune
Caputh	Schwielow- see	Lindenstraße 44	Wohnhaus (linke Hälfte eines Doppelhauses)
Caputh	Schwielow- see	Schwielow- seestraße 68	Villa (Landhaus Michels) mit Nebengebäude, Pavillon und Garten
Deetz	Groß Kreutz (Havel)	Am Kirchplatz 5	Pfarrhaus mit Wirtschafts- gebäude, Scheune und Gartenmauer
Flottstelle	Schwielow- see	Flottstelle 6	Haus Immanuel ("Blaues Haus") mit Nebengebäude und Hausgarten
Geltow	Schwielow- see		Grabstätte Carl Hartwig Gregor von Meusebach, auf dem Kirchhof
Götz	Groß Kreutz (Havel)	Götzer Dorf- straße 37	Schul- und Küsterhaus
Ketzür	Beetzsee- heide		Straße mit Ziegelpflasterung, nördlich der Ortslage
Lienewitz	Michendorf	Am Lienewitz- see 2	Fischerhütte
Mahlsdorf	Wiesenburg / Mark	Mahlsdorf 1	Herrenhaus
Michendorf	Michendorf	Potsdamer Straße 1	Bahnbedienstetenwohnhaus
Michendorf	Michendorf	Potsdamer Straße 82	Gehöft, bestehend aus Wohn- haus, zwei Stallgebäuden und Scheune
Petzow	Werder (Havel)	Am Schwielow- see 50	Garage
Ruhlsdorf	Teltow	Dorfstraße 1 a	Gebäudegruppe, bestehend aus zwei Landarbeiterhäu- sern mit Nebengebäuden
Sputendorf	Stahnsdorf	Wilhelm-Pieck- Straße 13	Stadtgut Sputendorf (Riesel- gut) mit Beamtenhaus, zwei Stallgebäuden und Scheune
Stahnsdorf	Stahnsdorf	Bahnhofstraße 25	Gaststätte (ehemalige Bahn- hofsgaststätte)
Teltow	Teltow	Lichterfelder Allee	Villengarten der ehemaligen Villa Sabersky
Töplitz	Werder (Havel)	An der Havel 67	Pfarrhaus mit Wirtschafts- gebäude
Treuen- brietzen	Treuen- brietzen	Vogelgesang- straße 47	Wohnhaus mit Stallgebäude
Wilhelms- horst	Michendorf	Fliederhang 3	Wohnhaus
Wusterwitz	Wusterwitz	Hauptstraße 31	Wohnhaus "Villa Daheim" mit Gartenpavillon
Zitz	Rosenau	Zitzer Dorf- straße 81	Gehöft, bestehend aus Wohn- haus, drei Stallgebäuden und Scheune

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Bergholz- Rehbrücke	Nuthetal	Lieselotte- Herrmann- Straße 15 b alt: Anna- Seghers-Straße 6 b	Wohnhaus
Brück	Brück		Antennenmessplatz Brück mit den Messtürmen II und III sowie den dazugehörenden technischen Einrichtungen (Motorseilwinden) sowie jeweiligen Gerätehäusern, den Turmeinfriedungen und den Fundamenten des Messturmes I alt: Doppelturm III, auf dem Antennenmessplatz nordwestlich von Brück
Groß Kreutz	Groß Kreutz (Havel)	Brandenburger Straße 10	Wohnhaus Dr. Rombrecht (Äußeres und Stahlskelett- konstruktion) alt: Wohnhaus Dr. Rombrecht
Klein- machnow	Klein- machnow	Zehlendorfer Damm 200	Gutsarbeiterhaus mit Neben- gebäude alt: Gutsarbeiterhaus

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung	
Langer- wisch	1	Priesterweg 2 a alt: Neu- Langerwisch 6 c	Schäferhaus	

#### Löschungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Pritzerbe	Havelsee	Mühlenstraße 2	Wohnhaus mit Neben- gebäude
Wusterwitz	Wusterwitz	Hauptstraße 71	Wohnhaus mit Ladeneinbau und Nebengebäude

## Prignitz

## A) Bodendenkmale

Keine Änderung

## B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche

Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

#### Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Dannen- walde	Gumtow	Dannenwalder Dorfstraße 11	Kolonistenhaus
Lenzen (Elbe)	Lenzen (Elbe)	Berliner Straße 11	Wohnhaus
Lenzen (Elbe)	Lenzen (Elbe)	Hamburger Straße 59	Wohnhaus mit drei Wirt- schaftsgebäuden, Scheune und Hofpflasterung
Perleberg	Perleberg	Wilsnacker Straße	Grabstätte Nawatzki, auf dem Waldfriedhof
Preddöhl	Kümmer- nitztal	Dorfstraße 36	Villa Maria mit zwei Pavillons
Pritzwalk	Pritzwalk	Hagenstraße 12	Wohnhaus mit Seitenflügel
Quitzöbel	Legde/ Quitzöbel	Werbener Straße 10	Wohnhaus mit Wirtschafts- gebäude
Rohlsdorf	Groß Pankow (Prignitz)	Lindenstraße	Dorfkirche mit Kirchhof- mauer
Söllenthin	Plattenburg	Kirschallee 46	Pfarrhaus mit Nebengebäude
Witten- berge	Witten- berge	Ernst-Thäl- mann-Straße 10 a	Ehemalige Privatklinik Dr. Sauer, später Frauenklinik der Krankenanstalten Wittenberge

## Korrekturen, Ergänzungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Perleberg	Perleberg	Feldstraße 98 alt: Beguinen- wiese	Gedenkstein für Hans Beimler (heute im DDR- Geschichtsmuseum im Dokumentationszentrum Perleberg alt: Gedenkstätte für Hans Beimler
Pritzwalk	Pritzwalk	Marktstraße 33	Wohnhaus mit Fleischerei und zwei Seitenflügeln alt: Wohnhaus mit Fleischerei und Hofgebäude
Witten- berge	Witten- berge	Bad Wilsnacker Straße 48	SINGER - Nähmaschinen- fabrik AG, später Nähma- schinenwerk Wittenberge (VERITAS), bestehend aus Hauptgebäude mit Uhren- und Wasserturm sowie Hochregallager, unterir- dischem Verbindungsgang, Produktionsgebäude, Lackiergebäude, Biolog-

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
			ischem Tropfkörper, Krafthaus mit zwei Schornsteinen, Versandgebäude, Betriebswerkstatt, Einlaufwerk mit Werkstatt, Verwaltungsgebäude (heute Oberstufenzentrum), Garage, Resten des Gewächshauses, Mehrzweckgebäude Werkhalle, Pförtnerhaus Tor 2, Halle IV/ Galvanik, Schaukastenanlage, Brunnen, Einfriedung und Pflasterung der Freiflächen sowie Kaimauer alt: Singer-Nähmaschinenwerk, bestehend aus Produktionsgebäude, Uhrenturm und Verwaltung
Witten- berge	Witten- berge	Bad Wilsnacker Straße 55	Ehemaliges Elektrizitäts- werk, bestehend aus Verwaltungsgebäude mit Durchfahrt, Generatorenge- bäude und Kesselhaus alt: Ehemaliges Ver- waltungsgebäude der Elektrizitätswerke

## Spree-Neiße

## A) Bodendenkmale

## Neu gelistete Bodendenkmale

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Friedrichs- hain	1	Glashütte Neuzeit, Dorfkern Neuzeit	120435
Groß Döbbern	1	Kirche deutsches Mittelalter, Turmhügel deutsches Mittelalter, Kirche Neuzeit, Friedhof deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit, Dorfkern deutsches Mittelalter, Friedhof Neuzeit	120350

#### Löschungen

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Guben	20	Turmhügel deutsches Mittelalter	120033

# B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung	
Forst (Lausitz)	Forst (Lausitz)	Jänickestraße, Heinrich-Heine- Straße, Richard- Wagner-Straße, Schützenstraße	Stadtpark	
Laubst	Drebkau	Laubster Dorfstraße 24	Gutshaus und Speicher	
Peitz	Peitz		Stadtpfarrkirche	
Proschim	Welzow	Hauptstraße, Welzower Straße	Lokomobile, Typ "Badenia"	
Spremberg	Spremberg	Johannesgasse	Turbinenanlage Altes Mühlenwerk (Stadtmühle)	

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Tauer	Tauer	Hauptstraße 16 b	Oberförsterei Tauer, bestehend aus Forsthaus (Wohngebäude) und Stallscheune

## Korrekturen, Ergänzungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Forst (Lausitz)	Forst (Lausitz)	Bahnhofstraße 54 a alt: Karlstraße 31	Turnhalle
Forst (Lausitz)	Forst (Lausitz)	Planckstraße 4	Amtshaus mit Gartenanlage alt: Amtshaus
Groß Ossnig	Neuhausen/ Spree alt: Groß Oßnig	Oßniger Dorfstraße 25 alt: Oßniger Dorfstraße 33	Wohnhaus
Groß Schacks- dorf	Groß Schacks- dorf- Simmers- dorf	Am Zentrum 1, 3	Gutsanlage, bestehend aus Herrenhaus, Garten sowie Inspektorenhaus mit Neben- gebäude alt: Gutsanlage, bestehend aus Herrenhaus, Garten und Resten des Wirtschaftshofs (Inspektorenhaus mit Neben- gebäude, Gutsarbeiterhaus, Scheune)
Guben	Guben	Cottbuser Straße 54 b	Jüdischer Friedhof mit Trauerhalle und Krieger- denkmal alt: (2 Positionen) - Jüdischer Friedhof - Bergkapelle
Guben	Guben	Hinter dem Turnerwäldchen alt: ohne Adresse	Turnerwäldchen alt: Parkanlage Turnerwäldchen
Guben	Guben	Karl-Lieb- knecht-Straße, Karl-Marx- Straße, Fried- rich-Engels- Straße, Kalten- borner Straße alt: Karl-Lieb- knecht-Straße 12 a, Kalten- borner Straße	Platz des Gedenkens - Grün- anlage mit Sowjetischem Ehrenfriedhof und Gedenk- stein für Opfer des Kapp - Putsches alt: Platz des Gedenkens und Ehrenfriedhof

## **Teltow-Fläming**

## A) Bodendenkmale

## Neu gelistete Bodendenkmale

Gemarkung Flur Kurzansprache		Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Ahrensdorf	2	Siedlung Urgeschichte	131248
Ahrensdorf	2	Siedlung Urgeschichte	131249
Altsorgefeld	3	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131230
Altsorgefeld	5	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131231
Blanken- felde	10, 8	Siedlung Bronzezeit	131143
Blönsdorf	12	Siedlung Ur- und Frühgeschichte, Grenzmarkierung Neuzeit	131212
Bochow	5	Hügelgräberfeld Bronzezeit	131150
Bochow	4, 5	Hügelgrab Neolithikum, Siedlung Urgeschichte	131151
Bochow	1	Siedlung Urgeschichte	131152
Bochow	1,	Siedlung Urgeschichte, Siedlung deutsches Mittelalter	131154
Bochow	2,	Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung deutsches Mittelalter	131155
Bochow, Jüterbog	1, 27	Siedlung Urgeschichte	131153

Gemarkung	emarkung Flur Kurzansprache		Boden- denkmal- nummer
Borgisdorf	3	Siedlung römische Kaiserzeit, Einzelfund Steinzeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung slawisches Mittelalter	131146
Borgisdorf	1	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131147
Borgisdorf	1	Siedlung Urgeschichte, Siedlung deutsches Mittelalter	131149
Borgisdorf	2	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131210
Borgisdorf	2	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131233
Borgisdorf,	2.	Siedlung Urgeschichte	131148
Hohen- ahlsdorf	3,		
Dahlewitz	3, 4	Siedlung römische Kaiserzeit, Siedlung Neolithikum	131140
Dahme	12	Siedlung Eisenzeit	131174
Dahme	8	Wüstung deutsches Mittelalter	131175
Dahme	8	Gräberfeld Neolithikum	131176
Dahme	3	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131177
Dahme	12	Siedlung Urgeschichte	131178
Dahme	12	Siedlung Urgeschichte	131179
Dahme	1, 2	Siedlung Eisenzeit, Siedlung Bronzezeit	131180
Dahme	1	Siedlung Urgeschichte	131181
Dahme	2	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131182
Dahme	12	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131183 131224
Dahme Dahme	12	Siedlung Urgeschichte Gräberfeld römische Kaiserzeit	131224
Dennewitz	3,	Siedlung deutsches Mittelalter, Siedlung	131225
	4	Urgeschichte, Siedlung slawisches Mittelalter	
Dennewitz,	1.	Landwehr deutsches Mittelalter,	131166
Oehna,	1,	Landwehr Neuzeit	
Rohrbeck	2,		
Konroeck	2,		
Gadsdorf	2	Befestigung Ur- und Frühgeschichte	131163
Gebersdorf	6	Siedlung Urgeschichte, Siedlung deutsches Mittelalter	131171
Gebersdorf, Prensdorf	7, 4	Siedlung Urgeschichte	131221
Görsdorf	5	Siedlung Urgeschichte	131214
Görsdorf	3	Siedlung Eisenzeit	131215
Görsdorf Görsdorf,	5.	Hügelgräberfeld Urgeschichte Siedlung Urgeschichte	131219 131213
Zagelsdorf	1	Section 1, 2000, the section of the proper proper Section 500, 500, 500, 500, 500, 500, 500, 500	intro resulted
Gottow Gröben	2	Hügelgräberfeld Urgeschichte Siedlung Urgeschichte, Rast- und	131169 131141
		Werkplatz Steinzeit	
Groß Machnow	3,	Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Eisenzeit	131164
Hohen-	1	Siedlung Urgeschichte	131156
ahlsdorf Hohen-	1,	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131159
ahlsdorf, Langenlips- dorf	3, 3	Steutung OF und Frungeschichte	131139
Illmersdorf	3	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131201
Illmersdorf	4	Siedlung Urgeschichte	131205
Jüterbog	27	Siedlung Urgeschichte	131236
Kliestow	2	Siedlung Urgeschichte Rast- und Werkplatz Mesolithikum	131238 131239
Kliestow	2	Siedlung Ur- und Frühgeschichte, Rast-	131240
Vlieston:	2	und Werkplatz Mesolithikum	131241
Kliestow,	2,	Siedlung Urgeschichte Siedlung Neolithikum, Rast- und	131241
Märtens- mühle	2	Werkplatz Mesolithikum	131242
Kloster Zinna	3	Siedlung Urgeschichte	131243
Kloster Zinna	3	Siedlung Urgeschichte	131244
Kloster	3	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131245
Zinna		Siedlung Urgeschichte	131246
Kloster	3	Steding Orgesement	
	3	Siedlung Urgeschichte	131247
Kloster Zinna Kloster			0.558.0357.598

Gemarkung	Flur	r Kurzansprache	
Langen- lipsdorf	2	Siedlung Neolithikum, Hügelgräberfeld Urgeschichte	131160
Liedekahle	2	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131216
Liedekahle	1	Siedlung Urgeschichte	131217
Liedekahle	2	Hügelgrab Urgeschichte	131218
Liedekahle	1	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131220
Lynow	2	Siedlung Steinzeit	131228
Märtens- mühle	2	Rast- und Werkplatz Steinzeit	131234
Märtens- mühle	3	Siedlung Urgeschichte	131235
Meinsdorf	7	Hügelgräberfeld Bronzezeit	131145
Merzdorf	1	Siedlung Bronzezeit	131229
Nächst	1	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131227
Neuendorf Neuhof, Wünsdorf	4,	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131144
Oehna	3, 4, 7	Siedlung Bronzezeit	131139
Oehna	7	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131161
Oehna	4, 5	Siedlung Bronzezeit	131162
Oehna	7	Siedlung Ur- und Frühgeschichte,	131167
Oehna	9	Siedlung deutsches Mittelalter	131168
Petkus	3	Wüstung deutsches Mittelalter Burgwall Ur- und Frühgeschichte	131168
Prensdorf	4	Siedlung Urgeschichte	131222
Rangsdorf	22	Siedlung Eisenzeit	131165
Riesdorf	2	Hügelgrab Urgeschichte	131197
Riesdorf	2	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131197
Riesdorf	2.		131198
	3	Hügelgrab Urgeschichte	
Rietdorf	2	Siedlung slawisches Mittelalter, Einzelfund Urgeschichte	131142
Rietdorf	2	Siedlung Urgeschichte	131202
Rietdorf	3	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131203
Rietdorf	1	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131204
Schiaß Schöna	1,	Rast- und Werkplatz Steinzeit Siedlung Urgeschichte	131237 131173
Schöne- weide	9	Siedlung Urgeschichte	131253
Schöne-	8	Siedlung Urgeschichte	131254
weide Schöne-	9,	Rast- und Werkplatz Mesolithikum,	131252
weide, Wiesen-	5	Siedlung Urgeschichte	
hagen 01 Seehausen	4	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131206
Seehausen	4	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131207
Sernow	1,	Siedlung Urgeschichte, Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter	131186
Sernow	3	Siedlung Bronzezeit	131187
Sernow	3	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131188
Sernow	4,	Hügelgrab Urgeschichte, Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131189
Sernow	4,	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131190
Sernow	3,	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131191
Waltersdorf	5, 6	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Hügelgräberfeld Bronzezeit,	131192
Waltersdorf	2	Hügelgräberfeld Neolithikum Wüstung deutsches Mittelalter	131193
Wentdorf	1	Siedlung Urgeschichte	131223
Werbig	6	Hügelgrab Urgeschichte, Siedlung Urgeschichte	131184
Werbig	5	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131185
Werbig	1	Siedlung Neolithikum, Wüstung deutsches Mittelalter	131194
Werbig	2	Hügelgräberfeld Bronzezeit	131195
Werbig	2	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131196
Werbig	5	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131196
Werbig	1,	Siedlung Urgeschichte	131209
Wiesen- hagen 01	5	Siedlung Urgeschichte	131250
Wiesen- hagen 01	5	Rast- und Werkplatz Mesolithikum	131251
Wildau	1	Siedlung Ur- und Frühgeschichte	131211

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Woltersdorf	8	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131170
Zagelsdorf	1	Hügelgräberfeld Urgeschichte	131172

## Korrekturen, Ergänzungen

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Dornswalde	4, 5	Siedlung Bronzezeit, Siedlung römische Kaiserzeit, Gräberfeld Ur- und Frühgeschichte	130850
Dümde, Schönefeld	2,	Dorfkern Neuzeit, Siedlung Urgeschichte, Dorfkern Mittelalter	130205
Glienick	1, 6, 7	Dorfkern Neuzeit, Dorfkern deutsches Mittelalter	130170
Groß Machnow, Rangsdorf	2, 15	Siedlung Eisenzeit, Gräberfeld Völkerwanderungszeit, Siedlung römische Kaiserzeit	130487
Oehna	4, 7	Siedlung Eisenzeit, Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit	131106
Petkus	2, 5	Produktionsstätte Neuzeit, Siedlung Neuzeit, Siedlung deutsches Mittelalter	130079
Riesdorf	2, 3	Siedlung Urgeschichte, Dorfkern Mittelalter, Dorfkern Neuzeit	130239
Wildau	3	Wüstung deutsches Mittelalter	131105

# B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Baruth/ Mark	Baruth/ Mark	Walther-Rathe- nau-Platz 9	Wohnhaus mit Neben- gebäude
Gebersdorf	Dahme/ Mark	Dorfstraße 21	Herrenhaus
Klausdorf	Am Mellensee	Am Park 1	Villa Faßkessel mit Neben- gebäude
Lucken- walde Lucken- walde		Breite Straße	Fußgängerzonengestaltung ("Boulevard") zwischen Parkstraße und Theaterstraße
Lucken- walde	Lucken- walde	Theaterstraße 15 a	Bunker
Rangsdorf	Rangsdorf	Unter den Eichen 11	Wohnhaus Ludomer mit straßenseitiger Einfriedung
Rehagen	Am Mellensee	Rehagener Hauptstraße 19	Dorfschule
Sperenberg	Am Mellensee	Karl-Fiedler- Straße 11	Gasthof "Zum Alten Krug" mit Saalanbau
Sperenberg	Am Mellensee	Karl-Fiedler- Straße 12	Wirtschaftsgebäude
Zossen	Zossen	Stubenrauchring 70	Druckerei mit Wohn- und Bürogebäude sowie Setzerei- und Druckereihalle

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Altes Lager alt: Nie- dergörsdorf	Niedergörs- dorf	Flugplatzweg	Hangar- und Werftbereich des Fliegerhorstes "Altes Lager", bestehend aus den Hallen 1 - 7
Dennewitz	Niedergörs- dorf	Dennewitz 41	Torhaus mit Altenteilwoh- nung sowie Stallgebäude mit Oberlaube alt: Gehöft, bestehend aus Wohnhaus, Durchfahrts- scheune und Stallgebäude mit Oberlaube
Jüterbog	Jüterbog	Ohne Adresse alt: Am Was- serturm	Wasserturm, auf den Fuchs- bergen alt: Wasserturm, auf den Fuchsbergen
Jüterbog	Jüterbog	Ohne Adresse	Wasserturm, westlich des

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
		alt: Neuheimer Weg	Neuheimer Wegs auf dem Bahnbetriebswerk alt: Wasserturm des Bahnbe- triebswerks
Jüterbog	Jüterbog	Am Dammtor alt: ohne Adresse	Stadtkirche St. Marien (Lieb- frauenkirche)
Jüterbog	Jüterbog	Am Dammtor 16 alt: ohne Adresse	Zisterzienserinnen - Kloster- gebäude mit Amtshaus und Kreisverwaltung sowie Einfriedung alt: (2 Positionen) - Zisterzienserinnen - Klostergebäude - Amtshaus
Jüterbog	Jüterbog	Schulstraße, Große Straße 86 alt: ohne Adresse	Katholische Pfarrkirche St. Hedwig mit so genannter Tetzelkapelle
Jüterbog	Jüterbog	Tauentzien- straße, Alte Garnison, Būlowstraße, Brückenstraße, Friedensstraße, Parkstraße, Schmidtstraße	Feldartillerie- und Fuß- artillerie - Schießschule Schießschule (Jüterbog II), bestehend aus fünf Mann- schaftsgebäuden, Stallanlage, zwei Wirtschaftsgebäuden, Verwaltungsgebäude, Haupt- wache, Waschanstalt, Hör- saalgebäude, Offizierskasino, kleinem Stall, zwei Wasser- türmen, Pumpenhaus, 17 Wohngebäuden (einige mit schmiedeeisernen Ein- friedungen) sowie der Pflasterung der Straßen und Höfe alt: Feldartillerie- und Fuß- artillerie - Schießschule
Jüterbog	Jüterbog	Treuenbriet- zener Straße alt: ohne Adresse	Garnisonslazarett Neues Lager, bestehend aus Altem Verwaltungsgebäude, fünf Krankenbaracken, Stall- gebäude, Leichenhalle, Kohleschuppen, Lagerhaus mit Maschinistenwohnung, neuem Hauptgebäude, Küchengebäude, Wäscherei, Stromhäuschen, Neben- gebäude, Einfriedung der Anlage sowie gärtnerischer Gestaltung
Lucken- walde	Lucken- walde	Am Nuthepark 1 alt: Breite Straße 12, 13	Stallgebäude der Brauerei
Lucken- walde	Lucken- walde	Gartenstraße 9 b	Villa mit Einfriedung, Garage und Kontorgebäude alt: Villa Reppmann
Lucken- walde	Lucken- walde	Lindenallee 3 - 5	Katholische Pfarrkirche St. Joseph, Pfarrhaus und Schulgebäude alt: Katholische Pfarrkirche St. Joseph
Lucken- walde	Lucken- walde	Poststraße 19	Postgebäude mit Einfriedung und Hofpflasterung alt: Postgebäude
Trebbin	Trebbin	Industriestraße 1 b alt: Wilhelmstraße 5	Druckerei, bestehend aus Druckereigebäude, Lager- halle, zwei Wohnhäusern und zwei Hofgebäuden
Werder	Jüterbog	Dorfstraße 15 alt: Dorfstraße 13	Gehöft, bestehend aus Wohn- haus, Torhaus, linkem und rechtem Stallgebäude sowie Scheune alt: Gehöft, bestehend aus Wohnhaus, Torhaus, linkem und rechtem Seitenflügel sowie Scheune

## Löschungen

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung	
Jüterbog	Jüterbog	Mönchen-	Wohnhaus	
		kirchplatz 3		

## Uckermark

## A) Bodendenkmale

## Neu gelistete Bodendenkmale

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal
Blumen-	1.	Kultstätte Bronzezeit, Dorfkern	nummer 140936
hagen	2.	deutsches Mittelalter, Dorfkern Neuzeit,	140930
nagen	3	Siedlung Bronzezeit,	
		Gräberfeld Bronzezeit	
Blumen-	1,	Siedlung Bronzezeit	141090
hagen	4	Diedidig Biolicizett	111000
Blumen-	1,	Siedlung Eisenzeit	141089
hagen.	17	Oleding Elicizer	14100
Hohenfelde	1		
Blumen-	1,	Siedlung slawisches Mittelalter,	141112
hagen.	4.	Einzelfund Neolithikum, Mühle Neuzeit,	
Schwedt.	36,	Mühle deutsches Mittelalter	
Vierraden	13		
Kummerow	1,	Siedlung Urgeschichte, Siedlung	140985
	2	Bronzezeit, Dorfkern deutsches	
	55)	Mittelalter, Dorfkern Neuzeit,	
		Siedlung Eisenzeit	
Kummerow	2	Siedlung Urgeschichte	141083
Kummerow	2	Siedlung Eisenzeit, Siedlung römische	141084
	-	Kaiserzeit	3.79530
Kummerow,	2,	Gräberfeld Bronzezeit, Hügelgräberfeld	141082
Kunow	2	Bronzezeit, Einzelfund Steinzeit	A STANTS
Kunow	2	Siedlung Urgeschichte.	141085
0.0777025.07	-77°	Gräberfeld Bronzezeit	1,1000
Kunow	2	Siedlung Neolithikum	141086
Kunow	1.	Dorfkern deutsches Mittelalter,	141087
Kullow	2	Dorfkern Neuzeit	141007
Kunow	2	Siedlung Urgeschichte	141088
Schwedt	37	Hügelgräberfeld Bronzezeit	141091
Schwedt	32	Siedlung Bronzezeit, Siedlung	141091
Schwedt	32		141092
		Urgeschichte, Einzelfund Neolithikum,	
Calamada	25	Siedlung slawisches Mittelalter	141002
Schwedt	35	Siedlung Bronzezeit	141093
Schwedt	26	Siedlung slawisches Mittelalter,	141095
0.1	24	Gräberfeld Bronzezeit	141004
Schwedt	26	Einzelfund deutsches Mittelalter,	141096
0.1	2.1	Siedlung Neolithikum	111100
Schwedt	34	Siedlung Bronzezeit	141100
Schwedt	31,	Dorfkern Neuzeit, Dorfkern deutsches	141101
	34	Mittelalter	
Schwedt	31,	Gräberfeld Bronzezeit	141102
6.1. 1.	32	6: 11	141100
Schwedt	37	Siedlung slawisches Mittelalter	141103
	35	Siedlung Urgeschichte	141104
Schwedt			
Schwedt	35	Hügelgräberfeld slawisches Mittelalter,	141105
	35	Siedlung Neolithikum, Siedlung	141105
	35	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung	141105
	35	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und	141105
Schwedt		Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum	
	35	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit,	141105
Schwedt	32	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Neolithikum	141106
Schwedt		Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit,	141106 141108
Schwedt	32	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung	141106
Schwedt Schwedt	32	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall	141106 141108
Schwedt Schwedt	32	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter,	141106 141108
Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt	32 30 36	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte	141106 141108 141109
Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt	32 30 36	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung Bronzezeit Wistung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung slawisches Mittelalter	141106 141108 141109
Schwedt Schwedt	32 30 36 36 29,	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter	141106 141108 141109
Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt	32 30 36 36 29, 30,	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter, Hügelgräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld	141106 141108 141109
Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt	32 30 36 36 29, 30, 36	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter, Eiedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter Hügelgräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Bronzezeit, Siedlung Neolithikum	141106 141108 141109 141110 141111
Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt	32 30 36 36 29, 30, 36 40,	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter, Hügelgräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung	141106 141108 141109
Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt	32 30 36 36 29, 30, 36 40, 45,	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter Giedlung slawisches Mittelalter, Hügelgräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Steinzeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Steinzeit, Siedlung	141106 141108 141109 141110 141111
Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Vierraden	32 30 36 36 29, 30, 36 40, 45, 8	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter, Hügelgräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Hügelgräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Steinzeit, Siedlung Urgeschichte	141106 141108 141109 141111 141111 141094
Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt	32 30 36 29, 30, 36 40, 45, 8	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter Giedlung slawisches Mittelalter, Hügelgräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Steinzeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Steinzeit, Siedlung	141106 141108 141109 141110 141111
Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Vierraden	32 30 36 36 29, 30, 36 40, 45, 8 2, 5,	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter, Hügelgräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Hügelgräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Steinzeit, Siedlung Urgeschichte	141106 141108 141109 141111 141111 141094
Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Vierraden Vierraden	32 30 36 29, 30, 36 40, 45, 8 2, 5, 6	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter Hügelgräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Steinzeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit	141106 141108 141109 141111 141094 141097
Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Vierraden Vierraden	32 30 36 29, 30, 36 40, 45, 8 2, 5, 6	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter, Hügelgräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung Eisenzeit, Siedlung Bronzezeit Siedlung Eisenzeit, Siedlung Bronzezeit	141106 141108 141109 141111 141094 141097
Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Schwedt Vierraden	32 30 36 29, 30, 36 40, 45, 8 2, 5, 6	Siedlung Neolithikum, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Eisenzeit, Siedlung slawisches Mittelalter, Rast- und Werkplatz Mesolithikum Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Wüstung deutsches Mittelalter, Siedlung slawisches Mittelalter, Burgwall slawisches Mittelalter, Siedlung Urgeschichte Siedlung slawisches Mittelalter Siedlung slawisches Mittelalter Hügelgräberfeld Bronzezeit, Gräberfeld Bronzezeit, Siedlung Neolithikum Siedlung slawisches Mittelalter, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Steinzeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit, Siedlung Bronzezeit	141106 141108 141109 141111 141094 141097

## Korrekturen, Ergänzungen

Gemarkung	Flur	Kurzansprache	Boden- denkmal- nummer
Casekow 6		Siedlung Eisenzeit, Siedlung Bronzezeit	140048
Kunow	1	Siedlung Eisenzeit	140646

# B) Durch Satzung geschützte Denkmalbereiche Keine Änderung

## C) Denkmale übriger Gattungen

## Neu eingetragene Denkmale

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Buchenhain	Boitzenbur- ger Land	Buchenhain 23	Gutsarbeiterhaus mit Neben- gebäude
Fredersdorf	Zichow	Fredersdorfer Dorfstraße 29	Kirchenscheune
Krewitz	Boitzen- burger Land	Krewitz 27	Gutshaus mit Stallgebäude
Metzelthin Templin		Metzelthin 1	Neubauernhaus mit zwei Nebengebäuden
Rutenberg	Lychen	Dorfstraße 23	Pfarrgehöft, bestehend aus Pfarrhaus, Scheune, Stall und Wirtschaftsgebäude
Schmölin	Randowtal		Bogenbrücke über den Mühlenbach zwischen Schölln und Eickstedt
Vierraden	Schwedt/ Oder	Brückstraße 3	Tabakscheune und Hof- pflasterung
Warnitz	Oberucker- see	Am Ring 4	Spritzenhaus
Werbelow	Uckerland	Werbelow 54	Wassermühle, bestehend aus Wohn- und Mühlengebäude mit Resten der Mühlentechnik und Transmissionsanlage, Stallgebäude mit Anbau und Reste der wasserbaulichen Anlagen (Mühlenfließ, Mühlenstau)

Ort	Gemeinde	Adresse	Bezeichnung
Kunow	Schwedt/ Oder	Kunower Dorf- straße 44, Speicherweg alt: Kunower Dorfstraße 44	Gutsanlage, bestehend aus Gutsverwalterhaus, Gutspark und Wirtschaftshof (Stall und Speicher) alt: Gutsanlage, bestehend aus Verwalterhaus, Wirt- schaftshof, Gutspark

#### Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Biogasanlage in 16833 Stöffin

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Vom 27. Januar 2012

Die Firma Gut Stöffin GbR, Dorfstraße 7 in 16833 Stöffin, beantragt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), in der Gemarkung **Stöffin**, (Landkreis Ostprignitz-Ruppin), **Flur 3**, **Flurstücke 1/2 und 1/3**, eine Biogasanlage zu errichten und zu betreiben.

#### Es handelt sich dabei um

- eine Verbrennungsmotoranlage der Nummer 1.4 b) aa) Spalte 2 des Anhangs der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) und
- eine Anlage zur Lagerung von brennbaren Gasen gemäß Nummer 9.1 b) Spalte 2 des Anhangs der 4. BImSchV

sowie um ein Vorhaben der Nummern 1.3.2 und 9.1.4 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

## Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 033201 442-486 während der Dienstzeiten im Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Seeburger Chaussee 2, Haus 3, Zimmer 328, 14476 Potsdam/ OT Groß Glienicke, eingesehen werden.

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Regionalabteilung West Genehmigungsverfahrensstelle

#### Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben Errichtung und Betrieb einer Windkraftanlage in 16321 Bernau bei Berlin

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Vom 14. Februar 2012

Die Firma MBBF Windparkplanung GmbH & Co. KG, Dorfstraße 6 in 18246 Moltenow beantragt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), auf dem Grundstück 16321 Bernau bei Berlin in der Gemarkung Birkholz, Flur 3, Flurstück 69 (Landkreis Barnim) eine Windkraftanlage zu errichten und zu betreiben.

Es handelt sich dabei um eine Anlage der Nummer 1.6 Spalte 2 des Anhanges der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummer 1.6.2 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

# Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 0335 560-3182 während der Dienstzeiten im Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Zimmer 103, Müllroser Chaussee 50, 15236 Frankfurt (Oder) eingesehen werden.

#### Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 8. November 2011 (BGBl. I S. 2178)

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 26. November 2010 (BGBl. I S. 1643)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 6. Oktober 2011 (BGBl. I S. 1986)

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Regionalabteilung Ost Genehmigungsverfahrensstelle

Feststellung des Unterbleibens einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) für das Vorhaben wesentliche Änderung eines Reifenwerkes in 15517 Fürstenwalde

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Vom 14. Februar 2012

Die Firma Goodyear Dunlop Tires Germany GmbH, Werk Fürstenwalde, Tränkeweg 14 in 15517 Fürstenwalde beantragt die Genehmigung nach § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), auf dem Grundstück 15517 Fürstenwalde in der Gemarkung Fürstenwalde, Flur 144 und 152, Flurstücke 12 und 11 (Landkreis Oder-Spree) ein Reifenwerk wesentlich zu ändern.

Es handelt sich dabei um eine Anlage der Nummer 10.7 Spalte 2 des Anhanges der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) sowie um ein Vorhaben der Nummer 10.3.2 Spalte 2 der Anlage 1 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG).

Nach § 3c UVPG war für das beantragte Vorhaben eine standortbezogene Vorprüfung des Einzelfalls durchzuführen.

Die Feststellung erfolgte nach Beginn des Genehmigungsverfahrens auf der Grundlage der vom Vorhabensträger vorgelegten Unterlagen sowie eigener Informationen.

## Im Ergebnis dieser Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das oben genannte Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. Die Begründung dieser Entscheidung und die ihr zugrunde liegenden Unterlagen können nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter der Telefonnummer 0335 560-3182 während der Dienstzeiten im Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Zimmer 103, Müllroser Chaussee 50, 15236 Frankfurt (Oder) eingesehen werden.

#### Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 8. November 2011 (BGBl. I S. 2178)

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), zuletzt geändert durch Artikel 5 der Verordnung vom 26. November 2010 (BGBl. I S. 1643)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 6. Oktober 2011 (BGBl. I S. 1986)

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Regionalabteilung Ost Genehmigungsverfahrensstelle

#### Errichtung und Betrieb von vier Windkraftanlagen in 03103 Neu-Seeland Gemeinde Lieske und 03119 Welzow OT Proschim

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Vom 14. Februar 2012

Die Firma UKA Meißen Projektentwicklung GmbH & Co. KG, Dr.-Eberle-Platz 1, 01662 Meißen, beantragt die Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG), drei Windkraftanlagen vom Typ Vestas V112 mit je 3 MW Nennleistung und 140 m Nabenhöhe auf den Grundstücken in der Gemarkung Proschim, Flur 2, Flurstück 1 sowie Flur 1, Flurstücke 16/3 und 81/3 sowie eine Windkraftanlage vom Typ Vestas V100 mit 1,8 MW Nennleistung und 125 m Nabenhöhe auf dem Grundstück in der Gemarkung Lieske, Flur 1, Flurstück 107/6 zu errichten und zu betreiben.

#### I. Auslegung

Der Genehmigungsantrag sowie die dazugehörigen Unterlagen werden einen Monat vom 22.02.2012 bis einschließlich 21.03.2012 im Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 und bei der Stadt Welzow, Bauamt, Poststraße 8 in 03119 Welzow sowie im Amt Altdöbern, Marktstraße 1 in 03229 Altdöbern ausgelegt und können dort während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden.

#### II. Einwendungen

Einwendungen gegen das Vorhaben können während der Einwendungsfrist vom 22.02.2012 bis einschließlich 04.04.2012 schriftlich bei einer der vorgenannten Stellen erhoben werden. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

#### III. Erörterungstermin

Soweit gegenüber dem Vorhaben form- und fristgerecht Einwendungen erhoben werden, trifft die Genehmigungsbehörde nach Ablauf der Einwendungsfrist eine Ermessensentscheidung darüber, ob die erhobenen Einwendungen einer Erörterung bedürfen. Diese Entscheidung wird öffentlich bekannt gemacht.

Wird ein Erörterungstermin durchgeführt, so **findet dieser am** 30.05.2012 um 10:00 Uhr im Rathaussaal der Stadt Welzow, Poststraße 8 in 03119 Welzow statt. Kann die Erörterung an diesem Tag nicht abgeschlossen werden, wird der Erörterungstermin an den folgenden Werktagen fortgesetzt. Es wird darauf hingewiesen, dass die formgerecht erhobenen Einwendungen auch bei Ausbleiben des Antragstellers oder von Personen, die Einwendungen erhoben haben, erörtert werden.

#### IV. Hinweise

Die Einwendungen sind dem Antragsteller sowie den Fachbehörden, deren Aufgabenbereich berührt wird, bekannt zu geben. Auf Verlangen des Einwenders sollen dessen Name und Anschrift vor der Bekanntgabe unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Genehmigungsverfahrens nicht erforderlich sind. Die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Für das Vorhaben wurde gemäß § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung eine allgemeine Prüfung des Einzelfalls durchgeführt. Es wurde festgestellt, dass keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) besteht.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar. In die Unterlagen sowie in die Begründung für das Entfallen der UVP-Pflicht kann im Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 eingesehen werden.

#### V. Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), das durch Artikel 8 des Gesetzes vom 8. November 2011 (BGBl. I S. 2178) geändert worden ist.

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen - 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1997 (BGBl. I S. 504), die zuletzt durch Artikel 5 Absatz 2 der Verordnung vom 26. November 2010 (BGBl. I S. 1643) geändert worden ist.

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert worden ist.

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 6. Oktober 2011 (BGBl. I S. 1986) geändert worden ist.

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Regionalabteilung Süd Genehmigungsverfahrensstelle

#### Genehmigung der Errichtung und des Betriebs von vier Windkraftanlagen im Landkreis Prignitz in der Gemarkung Kribbe und Neuhof

Bekanntmachung des Landesamtes für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Vom 14. Februar 2012

Der Denker & Wulf AG, Windmühlenberg in 24814 Sehestadt, wurde die Neugenehmigung gemäß § 4 Absatz 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf den Grundstücken in der Gemarkung Kribbe, Flur 3, Flurstück 11/11 und Gemarkung Neuhof Flur 1, Flurstücke 92, 164 und 128/1, vier Windkraftanlagen, WKA 15 des Typs ENERCON E-70 und WKA 16, 17 und 18 des Typs REpower MM 92 zu errichten und zu betreiben.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde am 30.01.2012 unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Neben- und Inhaltsbestimmungen erteilt.

In der Genehmigung nach Bundes-Immissionsschutzgesetz ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen entschieden worden.

#### Auslegung

Die Genehmigung nach Bundes-Immissionsschutzgesetz mit einer Ausfertigung der genehmigten Antragsunterlagen liegt in der Zeit vom 22.02.2012 bis einschließlich 21.03.2012 im Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung West, Genehmigungsverfahrensstelle, Seeburger Chaussee 2, Haus 3, Zimmer 328, 14476 Potsdam/OT Groß Glienicke und in der Verwaltung der Gemeinde Karstädt, Mühlenstraße 1, in 19357 Karstädt zur Einsichtnahme während der Dienststunden bzw. der Öffnungszeiten aus.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Genehmigungsbescheid auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die oben genannte Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe (letzter Tag der Auslegung) Widerspruch erhoben werden.

Ein schriftlicher Widerspruch ist an das Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung West, Genehmigungsverfahrensstelle, Postfach 601061, 14410 Potsdam, zu richten.

Zur Niederschrift kann der Widerspruch beim Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz, Regionalabteilung West, Genehmigungsverfahrensstelle, Seeburger Chaussee 2, 14476 Potsdam, OT Groß Glienicke, Haus 3, eingelegt werden.

#### Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBI. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 8. November 2011 (BGBI. I S. 2178, 2198)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom

29. Mai 1992 (BGBI. I S. 1001), zuletzt geändert am 11. August 2009 (BGBI. I S. 2729)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBI. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 6. Oktober 2011 (BGBI. I S. 1986, 1990)

Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBI. I S. 102), geändert durch Artikel 2 Absatz 1 des Gesetzes vom 14. August 2009 (BGBl. I S. 2827)

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Regionalabteilung West Genehmigungsverfahrensstelle

#### BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE

## Zwangsversteigerungssachen

## Für alle nachstehend veröffentlichten Zwangsversteigerungssachen gilt Folgendes:

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Termin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Antragsteller bzw. Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

#### **Amtsgericht Cottbus**

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Dienstag, 24. April 2012, 14:00 Uhr

im Amtsgericht Cottbus, Gerichtsplatz 2 in Cottbus, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Peitz Blatt 2704** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 3, Gemarkung Peitz, Flur 2, Flurstück 28/06, Gebäude- und Freifläche, Gubener Vorstadt 11 a, Größe: 1.324 m²

versteigert werden.

Das Grundstück ist laut Gutachten vom 26.05.2010 bebaut mit einem 1 1/2-geschossigen, unterkellerten Einfamilienwohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss und Kellergarage (Bj. 1995, Wohnfläche ca. 161  $\mathrm{m^2}$ , Außenterrasse). Auf dem Grundstück befindet sich im Übrigen ein ehemaliger Hundezwinger.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 05.11.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 165.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 59 K 211/09

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Dienstag, 8. Mai 2012, 8:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Groß Gaglow Blatt 817** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 37, Gemarkung Groß Gaglow, Flur 1, Flurstück 133/9, Am Seegraben, 4.189 qm

versteigert werden.

Laut vorliegendem Gutachten handelt es sich um ein unbebautes Gewerbegrundstück in südlicher Stadtrandlage, nahe Autobahn, § 34 BauGB, Gebiet in Verbindung mit BauNVO.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 28.06.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 120.000.00 EUR.

Im Termin am 30.11.2011 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 59 K 79/10

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Dienstag, 8. Mai 2012, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Groß Gaglow Blatt 817** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 39, Gemarkung Groß Gaglow, Flur 1, Flurstück 134/6, Am Seegraben, 2.035 qm

versteigert werden.

Laut vorliegendem Gutachten handelt es sich um ein unbebautes Gewerbegrundstück in südlicher Stadtrandlage, nahe Autobahn, § 34 BauGB, Gebiet in Verbindung mit BauNVO.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 28.06.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 60.000,00 EUR.

Im Termin am 30.11.2011 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 59 K 98/10

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

## Dienstag, 8. Mai 2012, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus,

Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Forst (Lausitz) Blatt 8707** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, Gemarkung Forst, Flur 18, Flurstück 12, Cottbuser Str. 52, 720 m²

versteigert werden.

Laut Gutachten handelt es sich um ein unbebautes Grundstück (baureifes Land mit Zweckbindungsfrist) in Stadtzentrumsrandlage.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.02.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 14.600,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 59 K 7/11

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Dienstag, 8. Mai 2012, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Forst (Lausitz) Blatt 571** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, Gemarkung Forst, Flur 15, Flurstück 262, Cottbuser Str. 63, 310 m²

versteigert werden.

Laut Gutachten handelt es sich um ein umfriedetes unbebautes Grundstück (baureifes Land mit Zweckbindungsfrist) in Stadtzentrumsrandlage.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.02.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 11.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 59 K 16/11

## Zwangsversteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft soll am

#### Mittwoch, 9. Mai 2012, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Forst (Lausitz) Blatt 3672** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Forst, Flur 21, Flurstück 18, Landwirtschaftsfläche Spremberger Straße, Größe: 478 qm versteigert werden.

(Laut vorliegendem Gutachten ist das Grundstück bebaut mit einem ehemaligen abbruchreifen Kiosk, Bj. vor 1990, leer stehend; das Grundstück ist stark verwildert)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.05.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 7.200,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 59 K 174/10

#### Zwangsversteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft soll am Mittwoch, 9. Mai 2012, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, II. Obergeschoss, Saal 313, das im Grundbuch von **Forst (Lausitz) Blatt 3223** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Forst, Flur 21, Flurstück 50, Wiesenstraße 7, Größe: 485 qm

versteigert werden.

(Laut vorliegendem Gutachten ist das Grundstück bebaut mit einem Zweifamilienhaus, einseitig angebaut als Doppelhaushälfte, Bj. ca. 1928, zweigeschossig, voll unterkellert, tlw. ausgebautes Dachgeschoss, sanierungsbedürftig, leer stehend)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 10.11.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 33.600,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 59 K 172/10

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Freitag, 11. Mai 2012, 8:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichtes Cottbus in Cottbus, Gerichtsplatz 2, I. Obergeschoss, Saal 211, das im Grundbuch von **Forst (Lausitz) Blatt 5188** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, Gemarkung Forst, Flur 32, Flurstück 134, W.-A.-Mozart-Str. 6, 692 m²

versteigert werden.

Laut vorliegendem Gutachten handelt es sich um ein unbebautes Grundstück, welches lt. Flächennutzungsplan als Wohnbaufläche ausgewiesen ist.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 23.04.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 10.600,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 59 K 48/10

#### Amtsgericht Frankfurt (Oder)

#### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Dienstag, 20. März 2012, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Alt Golm Blatt 640** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Alt Golm, Flur 2, Flurstück 78, Gebäude- und Freifläche, Gewerbegebiet, Größe: 3.622 m² und Flurstück 79, Verkehrsfläche, Gewerbegebiet, Größe: 797 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.10.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 11.100,00 EUR.

Nutzung: unbebautes Gewebegrundstück und Verkehrsfläche

Postanschrift: Gewerbegebiet, 15848 Rietz-Neuendorf OT Alt

Golm

Geschäfts-Nr.: 3 K 167/10

#### **Terminsbestimmung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

#### Dienstag, 27. März 2012, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 4513** eingetragenen Teile am Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- Teil von lfd. Nr. 8, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 24, Flurstück 103, Gebäude- und Freifläche, Halbe Stadt 20, Größe: 670 m²
- Teil von Ifd. Nr. 8, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 24, Flurstück 104, Gebäude- und Freifläche, Halbe Stadt 20, Größe: 8 m²
- Teil von Ifd. Nr. 8, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 24, Flurstück 117, Gebäude- und Freifläche, Halbe Stadt 20, Größe: 497 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.08.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 83.100,00 EUR.

Nutzung: leer stehendes ehemaliges Wohn- und Geschäftshaus. Postanschrift: Halbe Stadt 20, 15230 Frankfurt (Oder).

Im Termin am 03.05.2011 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht bat

Geschäfts-Nr.: 3 K 196/09

#### Terminsbestimmung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

#### Dienstag, 27. März 2012, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 4513** eingetragenen Teile an dem Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- Teil von Ifd. Nr. 8, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 24, Flurstück 124, Gebäude- und Freifläche, Rosa-Luxemburg-Str., Größe: 570 m²
- Teil von Ifd. Nr. 8, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 24, Flurstück 125, Gebäude- und Freifläche, Halbe Stadt 18 a, Größe: 979 m²
- Teil von Ifd. Nr. 8, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 24, Flurstück 106, Gebäude- und Freifläche, Halbe Stadt 17, 18, Größe: 386 m²
- 4) Teil von lfd. Nr. 8, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 24, Flurstück 115, Gebäude- und Freifläche, Halbe Stadt 17, 18, 18 a, Größe: 10 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.10.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 189.001,00 EUR.

Nutzung: unbebaute Teilflächen

Postanschrift: ohne

Im Termin am 25.05.2011 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 3 K 226/08

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Donnerstag, 29. März 2012, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Fürstenwalde/Spree Blatt 6244** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Fürstenwalde/Spree, Flur 96, Flurstück 456, Gebäude- und Freifläche Ausbau Ost 1 E, Größe: 1.239 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.03.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 176.300,00 EUR (darin enthalten 6.300,00 EUR für Zubehör).

Postanschrift: Ausbau Ost 1 E, 15517 Fürstenwalde

Beschreibung: bebaut mit 1 1/2-geschossigem Einfamilien-

wohnhaus, Bj. 2006/2007 Geschäfts-Nr.: 3 K 29/11

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Donnerstag, 29. März 2012, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude Amtsgericht Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 9458** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 151, Flurstück 217, Größe: 447 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.09.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 435.000,00 EUR.

Postanschrift: Jungclaussenweg 6, 15232 Frankfurt (Oder) Bebauung: Ärztehaus mit zwei Dachgeschosswohnungen

Im Termin am 19.11.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 3 K 175/08

#### Amtsgericht Luckenwalde

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

#### Montag, 7. Mai 2012, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Dabendorf Blatt 1606** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Dabendorf, Flur 6, Flurstück 270/1, Gebäude- und Freifläche, Weidenweg, Größe 565  $\rm m^2$  versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 146.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 10.02.2011 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 15806 Zossen-Dabendorf, Weidenweg 36. Es ist bebaut mit einem unterkellerten, eineinhalbgeschossigen Einfamilienhaus und einer Doppelgarage (Bj. ca. 1993). Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 15/11

## Zwangsversteigerung 3. Termin, keine Grenzen 5/10 und 7/10 Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 7. Mai 2012, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von Wildau Blatt 2900 eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, 59,95/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Wildau, Flur 3, Flurstück 765, Gebäude- und Freifläche, 5.624 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung und einem Keller im Block 82, im Aufteilungsplan jeweils mit Nummer 2 bezeichnet.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Wildau Blatt 2863 bis Blatt 2970). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 46.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 03.07.2006 eingetragen worden.

Die Wohnung befindet sich in 15745 Wildau, Fliederweg 28 im Erdgeschoss, Mitte. Wohnfl. ca. 37,73 m² lt. Teilungserklärung, mit Tiefgaragenstellplatz lt. Gutachten, vermietet. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Ein Zuschlag kann auch auf ein Gebot unter 50 % des Verkehrswertes erfolgen.

Im Termin am 09.05.2011 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 185/06

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

#### Dienstag, 8. Mai 2012, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 25, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, das im Grundbuch von **Lüdersdorf Blatt 5** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 8, Gemarkung Lüdersdorf, Flur 2, Flurstück 205, Dorfstraße 6; Gebäude- und Freifläche; Land- und Forstwirtschaft; Landwirtschaftsfläche; Ackerland; Gartenland; Wasserfläche; Graben, Größe 95.693 m² versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 340.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 07.11.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14943 Lüdersdorf, Dorfstraße 6. Es ist bebaut mit einem vollständig unterkellerten Massivgebäude (250 m² Wohnfläche), einem ehemaligen Schweinestall, komplett als Wohnung ausgebaut (208 m² Wohnfläche, einer Scheune mit Ferienwohnung sowie Stall- und Lagerflächen. Die nähere Beschreibung kann bei dem im Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Ein Zuschlag kann auch auf ein Gebot unter 50 % des Verkehrswertes erfolgen.

AZ: 17 K 410/08

#### Zwangsversteigerung 4. Termin

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

#### Mittwoch, 9. Mai 2012, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von Mahlow Blatt 7154 eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Erbbaurecht eingetragen auf den in Mahlow Blatt 7003 unter lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses verzeichneten Grundstücken Gemarkung Mahlow, Flur 11, Flurstück 276, Kleiststr. 26, Gebäude- und Freifläche, Größe 258 m² eingetragen in Abt. II Nr. 1 bis zum 31.12.2075.

Der Erbbauberechtigte bedarf der Zustimmung des Grundstückseigentümers im Falle des Abbruchs, baulicher Veränderung, Errichtung weiterer Gebäude, der Veräußerung des Erbbaurechts im Ganzen oder in Teilen sowie zur Belastung des Erbbaurechts mit Hypotheken, Grundschulden, Rentenschulden, Reallasten, Dauerwohn- und Dauernutzungsrechten.

Grundstückseigentümer: Evangelische Kirchgemeinde (Pfarre) in Glasow.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 177.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 08.01.2008 eingetragen worden.

Das Objekt befindet sich in 15831 Mahlow, Kleiststr. 26. Das Erbbaurecht ist bebaut mit einer Doppelhaushälfte, zweigeschossig, nicht unterkellert, ausgebautes Dachgeschoss, Bj. 2000. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 207/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

#### Donnerstag, 10. Mai 2012, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 25, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Wildau Blatt 578** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Wildau, Flur 2, Flurstück 203, Gebäude- und Freifläche; Ahornring 11, Größe 935  $\rm m^2$  versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 91.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 04.08.2011 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in Wildau, Ahornweg 11; nördliche Randlage (Waldsiedlung). Es ist bebaut mit 1 1/2-geschossigem Einfamilienhaus. Die nähere Beschreibung kann bei dem im Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 220/11

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

#### Donnerstag, 10. Mai 2012, 14:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 25, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, das im Grundbuch von **Mahlow Blatt 2380** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Mahlow, Flur 1, Flurstück 873, Dorfstraße 16; Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, Größe 738 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 130.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 11.11.2010 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in Mahlow, Blankenfelder Straße 1. Es ist bebaut mit einem nicht unterkellerten Einfamilienhaus mit Dachausbau (ca. 133 m² Wohnfläche). Die nähere Beschreibung kann bei dem im Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden. AZ: 17 K 249/10

#### Zwangsversteigerung 4. Termin

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

## Freitag, 11. Mai 2012, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Saal 1405, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Oehna Blatt 187** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 11, Gemarkung Oehna, Flur 4, Flurstück 86, Dorfstraße 4, Größe 2.930 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 92.200,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 08.02.2008 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich in 14913 Oehna, Dorfstr. 4. Es ist bebaut mit einem Wohnhaus, eingeschossig, teilunterkellert, ausgebautes Dachgeschoss mit Garage, Bj. 1948, 1998 - 2000 überwiegend modernisiert, und einem weiteren Einfamilienhaus, eingeschossig, Bj. um 1948. Die nähere Beschreibung kann bei dem Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 09.03.2011 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 277/08

#### Amtsgericht Neuruppin

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Mittwoch, 7. März 2012, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch von **Gransee Blatt 1136** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Gransee	1	556		499 m <sup>2</sup>

laut Gutachter: Grundstück in 16775 Gransee, Templiner Str. 3, bebaut mit einem Wohnhaus (freistehend, voll unterkellert, ausgebautes DG, Bj. geschätzt: vor 1900, Sanierung begonnen 2004, infolge Sanierungsstau leer stehend)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.11.2010 eingetragen worden.

Größe

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 32.800,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 350/10

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Mittwoch, 7. März 2012, 13.00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, der im Grundbuch von Bergfelde Blatt 3379 eingetragene 1/2 Anteil an dem Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr. Gemarkung Flur Flurstück Wirtschaftsart und Lage

948/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück:

Bergfelde 2 1186/2

verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss rechts nebst Nebenräumen im Spitzboden rechts (Eingang Sommerstraße) nebst Keller, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9. Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 3371 bis 3380 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt). Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter Ausnahmen:

Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie, an Verwandte zweiten Grades der Seitenlinie, Veräußerung durch Konkursverwalter, Veräußerung im Wege der Zwangsvoll-

Sondernutzungsrechte sind vereinbart, hinsichtlich Terrasse, Kfz-Einstellplätzen und Kfz-Unterstellplätzen.

Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf Bewilligung vom 18. Dezember 1996 (UR-Nr. 200/96 - Notar Brückner in Essen); übertragen aus Blatt 1080; eingetragen am 16. Juni 1997.

laut Gutachter: Ein halber Anteil an der Eigentumswohnung gelegen in 16562 Bergfelde, Mittelstraße 15 a (DG und Spitzboden, Wohnfl. ca. 99,21 m<sup>2</sup>) nebst Keller

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.07.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 42.500,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 557/08

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

#### Dienstag, 20. März 2012, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die in den Grundbüchern von Hennigsdorf Blatt 4621, 4625, 4626 eingetragenen Teileigentume, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

#### Hennigsdorf Blatt 4621

Nr. Gemarkung Flur Flurstück Wirtschaftsart und Lage Größe

2.484 m<sup>2</sup>

133/1000 Miteigentumsanteil an Hennigsdorf 1

Nr. Gemarkung Flur Flurstück Wirtschaftsart und Lage

Größe

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 1 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 4621 bis 4630).

Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung des Verwalters.

Ausnahme: Versteigerung nach § 19 WEG, Veräußerung an den Ehegatten, an Verwandte in gerader Linie, Veräuße-

rung durch den Konkursverwalter oder im Wege der Zwangsvollstreckung.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligung vom 18. Juli 1994, 6. September 1995 und 30. August 1996 (UR 153/94, 229/95 und 223/96 des Notars Klaus Inderfurth in Berlin) Bezug genommen. Eingetragen am 18.02.1997.

#### Hennigsdorf Blatt 4625

Nr. Gemarkung Flur Flurstück Wirtschaftsart und Lage Größe

154/1000 Miteigentumsanteil an

Hennigsdorf 1

2.484 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 5 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Blatt 4621 bis 4630).

Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung des Verwalters.

Ausnahme: Versteigerung nach § 19 WEG, Veräußerung an den Ehegatten, an Verwandte in gerader Linie, Veräuße-

rung durch den Konkursverwalter oder im Wege der Zwangsvollstreckung.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligung vom 18. Juli 1994, 6. September 1995 und 30. August 1996 (UR 153/94, 229/95 und 223/96 des Notars Klaus Inderfurth in Berlin) Bezug genommen. Eingetragen am 18.02.1997.

#### Hennigsdorf Blatt 4626

Nr. Gemarkung Flur Flurstück Wirtschaftsart und Lage Größe

106/1000 Miteigentumsanteil an

2.484 m<sup>2</sup> Hennigsdorf 1

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 6 des Aufteilungsplanes. Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt

(Blatt 4621 bis 4630). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den an-

deren Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung des Verwalters.

Ausnahme: Versteigerung nach § 19 WEG, Veräußerung an den Ehegatten, an Verwandte in gerader Linie, Veräußerung durch den Konkursverwalter oder im Wege der Zwangsvollstreckung.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligung vom 18. Juli 1994, 6. September 1995 und 30. August 1996 (UR 153/94, 229/95 und 223/96 des Notars Klaus Inderfurth in Berlin) Bezug genommen. Eingetragen am 18.02.1997.

laut Gutachter: 1 Geschäftseinheit im Vorderhaus (EG), 2 Gewerbeeinheiten im Seitenhaus vorn und hinten (EG u. DG) im Wohn- und Geschäftsgrundstück Hauptstraße 27 in 16761 Hennigsdorf

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher am 12.01.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$ 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt 189.400,00 EUR

- a) Teileigentum an Geschäftsräumen im Vorderhaus (Einheit Nr. 1) Hennigsdorf Blatt 4621 auf 95.000,00 EUR
- b) Teileigentum an Gewerberäumen im Seitengebäude (Einheit Nr. 5) Hennigsdorf Blatt 4625 auf 49.900,00 EUR
- c) Teileigentum an Gewerberäumen im Seitengebäude (Einheit Nr. 6) Hennigsdorf Blatt 4626 auf 44.500,00 EUR.

Im Termin am 05.10.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 489/08

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

## Dienstag, 20. März 2012, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die in den Grundbüchern von Neuruppin Blatt 7124, 7140, 7142, 7143, 7144, 7145, 7146, 7147, 7148 und 7149 eingetragenen Teileigentume, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

#### Blatt 7124:

lfd. Nr. 1, 127,401/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gemarkung Neuruppin, Flur 24, Flurstück 1907, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Arthur-Becker-Str., 3.500 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit im Kellergeschoss Aufteilungsplan Nr. I

#### Blatt 7140:

lfd. Nr. 1, 23,128/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gemarkung Neuruppin, Flur 24, Flurstück 1907, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Arthur-Becker- Str., 3.500 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit im Erdgeschoss Aufteilungsplan Nr. II

## Blatt 7141:

lfd. Nr. 1, 25,566/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grund-

Gemarkung Neuruppin, Flur 24, Flurstück 1907, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Arthur-Becker-Str., 3.500 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit im Erdgeschoss Aufteilungsplan Nr. III

#### Blatt 7142:

lfd. Nr. 1, 29,704/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstiick

Gemarkung Neuruppin, Flur 24, Flurstück 1907, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Arthur-Becker- Str., 3.500 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit im Erdgeschoss Aufteilungsplan Nr. IV

#### Blatt 7143:

lfd. Nr. 1, 28,542/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grund-

Gemarkung Neuruppin, Flur 24, Flurstück 1907, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Arthur-BeckerStr.,  $3.500~\text{m}^2$  verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit im Erdgeschoss Aufteilungsplan Nr. V

#### Blatt 7144:

lfd. Nr. 1, 23,623/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstiick

Gemarkung Neuruppin, Flur 24, Flurstück 1907, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Arthur-Becker- Str., 3.500 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit im Erdgeschoss Aufteilungsplan Nr. VI

#### Blatt 7145:

lfd. Nr. 1, 17,942/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gemarkung Neuruppin, Flur 24, Flurstück 1907, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Arthur-Becker- Str., 3.500 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit im Erdgeschoss Aufteilungsplan Nr. VII

#### Blatt 7146:

lfd. Nr. 1, 22,988/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gemarkung Neuruppin, Flur 24, Flurstück 1907, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Arthur-Becker-Str., 3.500 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit im Erdgeschoss Aufteilungsplan Nr. VIII

#### Blatt 7147:

lfd. Nr. 1, 11,532/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gemarkung Neuruppin, Flur 24, Flurstück 1907, Gebäude- und Freiflächeungenutzt, Arthur-Becker-Str., 3.500 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit im Erdgeschoss Aufteilungsplan Nr. IX

#### Blatt 7148:

lfd. Nr. 1, 11,585/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grund-

Gemarkung Neuruppin, Flur 24, Flurstück 1907, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Arthur-Becker-

359 m<sup>2</sup>

Str.,  $3.500~\rm m^2$  verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit im Erdgeschoss Aufteilungsplan Nr. X

#### Blatt 7149:

lfd. Nr. 1, 10,361/1.000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstiick

Gemarkung Neuruppin, Flur 24, Flurstück 1907, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, Arthur-Becker- Str., 3.500 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Gewerbeeinheit im Erdgeschoss Aufteilungsplan Nr. XI

Weitere Eintragung in den vorgenannten Blättern:

Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (eingetragen in den Blättern 7091 - 7124 und 7140 - 7149 ausgenommen diesen Blatt) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Veräußerungsbeschränkung: keine Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligung vom 17. Dezember 1996, Urk.-Nr. 3475/96 und 2. Juni 1997, Urk.-Nr. 772/97 Notarin Dreyer Neuruppin, Bezug genommen. Eingetragen am 11. Juli 1997.

laut Gutachter: 11 Teileigentumseinheiten an dem Wohn- und Geschäftshaus Artur-Becker-Str. 56/57 in 16816 Neuruppin (Nutzfläche von ca. 33 m² bis 408 m²)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher am 31.08.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

auı.	
- insgesamt:	1.025.000,00 EUR
- Teileigentum Neuruppin Blatt 7124:	360.000,00 EUR
- Teileigentum Neuruppin Blatt 7140:	40.000,00 EUR
- Teileigentum Neuruppin Blatt 7141:	89.000,00 EUR
- Teileigentum Neuruppin Blatt 7142:	109.000,00 EUR
- Teileigentum Neuruppin Blatt 7143:	86.000,00 EUR
- Teileigentum Neuruppin Blatt 7144:	68.000,00 EUR
- Teileigentum Neuruppin Blatt 7145:	57.000,00 EUR
- Teileigentum Neuruppin Blatt 7146:	71.000,00 EUR
- Teileigentum Neuruppin Blatt 7147:	72.000,00 EUR
- Teileigentum Neuruppin Blatt 7148:	37.000,00 EUR
- Teileigentum Neuruppin Blatt 7149:	36.000,00 EUR.

Im Termin am 14.12.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 295/09

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

#### Mittwoch, 28. März 2012, 13:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, die im Grundbuch von **Gransee Blatt 3486 und 3487** eingetragenen Teileigentume

#### **Blatt 3486**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr. Gemarkung Flur Flurstück Wirtschaftsart und Lage Größe

187,51/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gransee 1 626 Gebäude- und Freifläch

Gebäude- und Freifläche Wohnen

Rudolf-Breitscheid-Str. 80

verbunden mit dem Sondereigentum an den nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen im Erdgeschoss belegen bezeichnet mit Nr. 1 laut Aufteilungsplan und einem Kellerraum, ebenfalls mit Nr. 1 bezeichnet.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blätter 3486 bis 3492). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums wird Bezug genommen auf die Bewilligung vom 27.09.2004 (UR-Nr.: 1941/2004, Notar Bodo Bartsch in Neuruppin), hierher übertragen aus Blatt 3432, eingetragen am 12.05.2005.

#### **Blatt 3487**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr. Gemarkung Flur Flurstück Wirtschaftsart und Lage Größe

1 116,37/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gransee 1 626 Gebäude- und Freifläche 359 m² Wohnen

Rudolf-Breitscheid-Str. 80

verbunden mit dem Sondereigentum an den nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen im Erdgeschoss belegen bezeichnet mit Nr. 2 laut Aufteilungsplan.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein besonderes Grundbuch angelegt (Blätter 3486 und 3492). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums wird Bezug genommen auf die Bewilligung vom 27.09.2004 (UR-Nr.: 1941/2004, Notar Bodo Bartsch in Neuruppin), hierher übertragen aus Blatt 3432, eingetragen am 12.05.2005.

laut Gutachter: Zwei Gewerbeeinheiten in einem dreigeschossigen, teilsanierten Wohn- und Geschäftshaus in 16775 Gransee, Rudolf-Breitscheid-Straße 80, gelegen im Erdgeschoss, Nutzflächen: Nr. 1: ca. 105,54 m² (einschl. Abstellraum im KG) und Nr. 2: ca. 65,25 m²

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das jeweilige genannte Grundbuch am 14.12.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf insgesamt 37.400,00 EUR.

Daneben werden die Einzelwerte der beschlagnahmten Objekte wie folgt festgesetzt:

Für das Teileigentum Nr. 1, eingetragen im

Grundbuch von Gransee Blatt 3486, auf: 26.600,00 EUR.

Für das Teileigentum Nr. 2, eingetragen im

Grundbuch von Gransee Blatt 3487, auf: 10.800,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 380/10

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

Dienstag, 3. April 2012, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neu-

ruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die in den Grundbüchern von Sachsenhausen Blatt 1616 und 1731 eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

#### Sachsenhausen Blatt 1616

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Sachsen- hausen	1	49/3		69 m²
2	Sachsen- hausen	1	49/4		2.362 m <sup>2</sup>

#### Sachsenhausen Blatt 1731

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Sachsen-	1	47/3		214 m <sup>2</sup>
	hausen				

laut Gutachter: Wohn- und Geschäftsgrundstück Freienhagener Weg 8 in 16515 Oranienburg OT Sachsenhausen, bebaut mit einem Wohn- und Geschäftshaus, einem Carport und einem Pferdestall

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das Grundbuch von Sachsenhausen Blatt 1616 am 07.11.2007 und in das Grundbuch von Sachsenhausen Blatt 1731 am 29.12.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt 434.100,00 EUR

Einzelwerte:

- Flurstück 49/3 Flur 1 = 900.00 EUR
- Flurstück 49/4 Flur 1 = 426.000,00 EUR
- Flurstück 49/4 Flur 1 = 7.200,00 EUR.

AZ: 7 K 494/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Mittwoch, 11. April 2012, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von Neuendorf Blatt 951 eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Neuendorf	2	140	Gebäude- und Freifläche	248 m <sup>2</sup>
				Badeweg 3	
1	Neuendorf	2	131	Gebäude- und Freifläche	250 m <sup>2</sup>
				Badeweg 3	

gemäß Gutachten: die Flurstücke sind mit je einem Gebäuderohbau bebaut, in 16775 Löwenberger Land

OT Neuendorf, Badeweg 3

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.11.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 18.500.00 EUR.

Im Termin am 11.01.2012 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der

nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 452/09

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

#### Mittwoch, 18. April 2012, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die im Grundbuch von Blumenthal Blatt 223 eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Blumenthal	1	117	Hof- und Gebäudefläche,	327 m <sup>2</sup>
				Ortslage	
2	Blumenthal	1	115/1	Hof- und Gebäudefläche,	207 m <sup>2</sup>
				Gartenland, Ortslage	136 m <sup>2</sup>

gemäß Gutachten: bebaut mit einem massiven Einfamilienhaus mit ehemaligen Ladenbereich im Erdgeschoss (Baujahr ca. um 1920), einem Stallgebäude und einem Carport in 16928 Blumenthal, Straße der Einheit 74,

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.08.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt 52.300,00 EUR,

für das Grundstück Flur 1 Flurstück 117 auf 47.800,00 EUR für das Grundstück Flur 1 Flurstück 115/1 auf 4.500,00 EUR. Geschäfts-Nr.: 7 K 152/11

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

## Dienstag, 8. Mai 2012, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von Hennigsdorf Blatt 5928 eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe		
1	5,222/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück						
	Hennigsdorf	10	848	Gebäude- und Freifläche,	8.743 m <sup>2</sup>		
				Wohnen			
				Ahornring 23, 23 A, 23 B,			
				23 C, 25, 27, 29, 31, 33,			
				33 A, 33 B, 33 C,			
				Lindenring 26, 28, 30, 32,			
				34, 36			

verbunden mit dem Sondereigentum an der im Aufteilungsplan mit 5.7.11 bezeichneten Wohnung und an dem mit K 7.11 bezeichneten Kellerraum.

Sondernutzungsrechte sind vereinbart.

Der Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Sondereigentumsrechte, welche zu den anderen, in den Grundbüchern von Hennigsdorf Blatt 5871 bis 6104 eingetragenen Miteigentumsanteilen gehören, beschränkt.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 15. Juni 1994, 30. Juni 1994, 1. August 1995, 19. Dezember 1995 und 4. April 1996 (UR 717/94, 801/94, 1070/95, 1950/95 und 532/96 des Notars Walter Dietrich in München) Bezug genommen.

Eingetragen am 11.08.1997 und 04.09.2003.

und der im Teileigentumsgrundbuch von **Hennigsdorf Blatt 6086** eingetragene 1/2 Miteigentumsanteil des Schuldners an dem Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr. Gemarkung Flur Flurstück Wirtschaftsart und Lage Größe

1 2/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Hennigsdorf 10 848 Gebäude- und Freifläche, 8.743 m² Wohnen
Ahornring 23, 23 A, 23 B,
23 C, 25, 27, 29, 31, 33,
33 A, 33 B, 33 C,
Lindenring 26, 28, 30, 32,

34, 36 verbunden mit dem Sondereigentum an dem im Aufteilungsplan mit 5.T.95 und 5.T.96 bezeichneten Stellplatz.

Sondernutzungsrechte sind vereinbart.

Der Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Sondereigentumsrechte, welche zu den anderen, in den Grundbüchern von Hennigsdorf Blatt 5871 bis 6104 eingetragenen Miteigentumsanteilen gehören, beschränkt.

Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligungen vom 15. Juni 1994, 30. Juni 1994, 1. August 1995, 19. Dezember 1995 und 4. April 1996 (UR 717/94, 801/94, 1070/95, 1950/95 und 532/96 des Notars Walter Dietrich in München) Bezug genommen.

Eingetragen am 11.08.1997 und 04.09.2003.

laut Gutachter: Eigentumswohnung Nr. 5.7.11 im Dachgeschoss des Mehrfamilienwohnhaus Ahornring 23 in 16761 Hennigsdorf, nebst 1/2 Miteigentumsanteil an Tiefgaragenstellplatz Nr. 5.T.95 und 5.T.96

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.11.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$ 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt 74.500,00 EUR

- Einzelwert Wohnungseigentum (Hennigsdorf Blatt 5928)

73.000,00 EUR

- Einzelwert 1/2 Miteigentumsanteil an dem Teileigentum (Hennigsdorf Blatt 6086) 1.500,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 7 K 316/10

# Amtsgericht Potsdam

# Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

# Montag, 26. März 2012, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, die im Grundbuch von **Brandenburg Blatt 6555** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Brandenburg, Flur 76, Flurstück 51, Gebäude- und Freifläche, Rüleckens Weg 10, groß:  $6~{\rm m}^2,$ 

Ifd. Nr. 2, Gemarkung Brandenburg, Flur 76, Flurstück 52, Gebäude- und Freifläche, Rüleckens Weg 8 Schienenweg 9, groß: 1.169 m²,

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 62.000,00 EUR festgesetzt worden.

Es entfallen auf Flurstück 51 (6 m²): 400,00 EUR und auf Flurstück 52 (1.169 m²): 61.600,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 24. März 2010 eingetragen worden.

Die Grundstücke sind mit einem maroden Wohn-, Garten- und Bürohaus sowie einer Doppelgarage bebaut. AZ: 2 K 85/10

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

## Montag, 16. April 2012, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Potsdam Blatt 12109** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, bestehend aus dem 1.146,89/10.000-Miteigentumsanteil an dem Grundstück

Gemarkung Potsdam, Flur 23, Flurstück 441, Gebäu-

Gemarkung Potsdam, Flur 23, Flurstück 441, Gebäude- und Freifläche, Feuerbachstraße 22, Größe: 383 m²,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 6, versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 97.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 27. Juli 2011 eingetragen worden.

Die vermietete Eigentumswohnung (Wfl. ca. 75 m², Kaltmiete ca. 540,00 EUR monatlich, Hausgeld ca. 240,00 EUR monatlich) verfügt über drei Zimmer, Bad mit WC, Küche, Flur und Balkon. Sie befindet sich im 2. OG links des ca. 1900 erbauten und ca. 1999 sanierten Hauses mit insgesamt 9 Einheiten

AZ: 2 K 185/11

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

### Dienstag, 17. April 2012, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts in der Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. OG, Saal 310, das im Grundbuch von **Falkensee Blatt 12625** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, Flur 18, Flurstück 27, Gebäude- und Gebäudenebenfläche, Falkenhagener Str. 91, groß: 1.811 m² versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 316.000,00 EUR festgesetzt worden

Davon entfallen auf das Zubehör 36.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 04.01.2010 eingetragen worden.

Das Grundstück Falkenhagener Str. 91 in 14612 Falkensee ist mit einem freistehenden Wohn- und Geschäftshaus, einem

Nebengebäude incl. Garage, einem Hintergebäude (Backstube mit Nebenräumen), einem Hundehaus und einem Swimming-Pool bebaut. Bj. um 1900, Ladenanbau 1920, Wfl./Nutzfl. ca. 216,40 m², 189,78 m², 80,17 m²).

AZ: 2 K 437/09

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

# Dienstag, 17. April 2012, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 304.1 (im 2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Kleinmachnow Blatt 9003** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, Flur 10, Flurstück 222, Gebäude- und Freifläche, Geschwister-Scholl-Allee 32, 1.288 m²

versteigert werden.

Das Grundstück ist bebaut mit einem Einfamilienwohnhaus mit Einliegerwohnung, Baujahr 2004. Die Wohn- und Nutzfläche beträgt ca. 322 m², hiervon entfallen ca. 60 m² auf die Einliegerwohnung. Im Erdgeschoss befinden sich Hausanschlussraum, Waschküche, Eingangsbereich, Abstellraum, Werkstatt, Gäste-WC und Gästezimmer. Im 1. Obergeschoss befinden sich Diele, WC, Küche, Wohnraum mit Kamin und Terrasse in den Garten, im 2. Obergeschoss befinden sich Flur, Bad, Schlafzimmer mit Ankleide, 2 weitere Zimmer, Arbeitszimmer Balkon und Terrasse. Beschreibung gemäß Gutachten - ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 27.05.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 686.000,00 EUR. (Hiervon entfallen 4.000,00 EUR auf die Küchen als Zubehör) AZ: 2 K 136/10

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

# Dienstag, 24. April 2012, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts in der Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. OG, Saal 310, das im Grundbuch von **Falkensee Blatt 11880** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Falkensee, Flur 37, Flurstück 98/3, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, Heckmannstraße, groß: 656 m²

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 228.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 08.03.2011 eingetragen worden.

Das Grundstück Heckmannstraße 30 a in 14612 Falkensee ist mit einem Einfamilienhaus nebst Einliegerwohnung bebaut (Bj. 2003, Wfl. ca. 145 m², 6 Zimmer, 2 Küchen, 2 Bäder). AZ: 2 K 68/11

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

Dienstag, 24. April 2012, 13:30 Uhr

im Hauptgebäude des Amtsgerichts in 14467 Potsdam, Hegel-

allee 8 im Saal 304.1, II. Obergeschoss, folgende Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: Gemarkung Potsdam, Flur 1,

Potsdam	lfd.	Flur-	Wirtschaftsart	Größe	Werte
Blatt	Nr.	stück	und Lage	in m <sup>2</sup>	in EUR
19072	1	595	Erholungsfläche Viereckremise	2.202	408.000
11106	1	480/10	Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, Viereck- remise 28	1.361	206.000
	2	586	Gebäude- und Freifläche, Viereckremise 26	1.366	207.000
	3	587	Gebäude- und Freifläche, Viereckremise 24	1.418	215.000
11107	1	480/17	Erholungsfläche, Nedlitzer Holz 2, 4	770	143.000

versteigert werden.

Die Grundstücke sind unbebaute Baugrundstücke.

Das Flurstück 595 trägt die Anschrift Viereckremise 7, 9, 11 und Nedlitzer Holz 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14 und 16.

Die Beschreibung entstammt den Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Die Verkehrswerte wurden gemäß § 74a Absatz 5 ZVG wie oben angegeben festgesetzt.

Die Versteigerungsvermerke sind am 11.12.2010 bzgl. Blatt 19072 und am 14.12.2009 in Blatt 11106 und 11107 eingetragen worden. AZ: 2 K 419-1/09

## Zwangsversteigerung ohne 5/10 und 7/10 Grenze

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

### Dienstag, 8. Mai 2012, 9:00 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 304.1, das im Grundbuch von **Plötzin Blatt 1091** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 3, Flurstück 382, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, An der Autobahn 1 B, groß: 1 106 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Laut Gutachten ist das Grundstück mit einer Doppelhaushälfte, voll unterkellert, mit Erd- und ausgebautem Dachgeschoss, Baujahr 1975, Wohnfläche ca. 115 m² und einem Carport bebaut. Der Versteigerungsvermerk wurde am 26.11.2009 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 77.000,00 EUR.

Im Termin vom 28.04.2011 wurde der Zuschlag wegen nicht erreichen der 5/10-Grenze (§ 85 a I ZVG) versagt. AZ: 2 K 284/09

# Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am **Dienstag, 8. Mai 2012, 10:30 Uhr** 

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts in der Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. OG, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Bergholz-Rehbrücke Blatt 4223** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: 57,65/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 7, Flurstück 732, Gebäude- und Freifläche, Am Rehgraben 5, 7, gr.: 1.329 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 594 laut Aufteilungsplan, Sondernutzungsrechte sind vereinbart, versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 85.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 15.03.2011 eingetragen worden.

Die Wohnung liegt im Dachgeschoss des 6-Familienhauses Am Rehgraben 7 in 14558 Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke (Bj. 1996, Wfl. ca. 55,23 m², 2-Zi., EBK, Bad, Abstellraum, Balkon, Keller).

AZ: 2 K 398/10

### Zwangsversteigerung/keine Grenzen (5/10 und 7/10)

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

### Dienstag, 8. Mai 2012, 13:30 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 304.1, das im Grundbuch von **Nauen Blatt 4735** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4: Flur 15, Flurstück 252/4, Gebäude- und Gebäudenebenflächen Neue Straße 33, groß: 306 m²

Ifd. Nr. 4: Flur 15, Flurstück 248, Gebäude- und Gebäudenebenflächen Neue Straße 33, groß: 55 m²,

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 360.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 05.01.2009 eingetragen worden.

Das in der Gartenstraße 28, 14641 Nauen, gelegene Grundstück ist mit einem 4-geschossigen Mehrfamilienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss und einem Nebengebäude bebaut (Bj. 1907, modernisiert 1991).

Im Termin am 08.06.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 468/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

#### Mittwoch, 9. Mai 2012, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Wustermark Blatt 1319** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, bestehend aus 63,87/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 479/54, Gebäu-

de- und Gebäudenebenflächen, An der Siedlung, 1.922 m²,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 1. Obergeschoss nebst Kellerraum im Kellergeschoss, im Aufteilungsplan mit Nr. 9 bezeichnet,

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 71.750,00 EUR festgesetzt worden.

Davon entfallen 750,00 EUR auf die als Zubehör mitzuversteigernde Einbauküche.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 21. Juli 2011 eingetragen worden.

Die vermietete Eigentumswohnung (1. OG rechts, Wfl. ca. 86 m², Miete: ca. 648,00 EUR kalt) befindet sich in dem ca. 1996/97 erbauten Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage mit der postalischen Bezeichnung: Hauptallee 55 B, 14641 Wustermark.

AZ: 2 K 228-1/11

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

### Mittwoch, 9. Mai 2012, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Wustermark Blatt 1320** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, bestehend aus 63,87/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 479/54, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, An der Siedlung, 1.922 m²,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 1. Obergeschoss nebst Kellerraum im Kellergeschoss, im Aufteilungsplan mit Nr. 10 bezeichnet,

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 65.000,00 EUR festgesetzt worden.

Davon entfallen 1.000,00 EUR auf die als Zubehör mitzuversteigernde Einbauküche.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 21. Juli 2011 eingetragen worden.

Die vermietete Eigentumswohnung (1. OG links, Wfl. ca. 86 m², Miete: ca. 701,00 EUR kalt) befindet sich in dem ca. 1996/97 erbauten Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage mit der postalischen Bezeichnung: Hauptallee 55 A, 14641 Wustermark.

AZ: 2 K 228-2/11

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

### Mittwoch, 9. Mai 2012, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Wustermark Blatt 1322** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, bestehend aus 64,50/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 479/54, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, An der Siedlung, 1.922 m²,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 1. Obergeschoss nebst Kellerraum im Kellergeschoss, im Aufteilungsplan mit Nr. 12 bezeichnet,

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 70.000,00 EUR festgesetzt worden

Davon entfallen 1.000,00 EUR auf die als Zubehör mitzuversteigernde Einbauküche.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 21. Juli 2011 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung (1. OG rechts, Wfl. ca. 87 m², Leerstand) befindet sich in dem ca. 1996/97 erbauten Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage mit der postalischen Bezeichnung: Hauptallee 55 A, 14641 Wustermark.

AZ: 2 K 228-3/11

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

## Mittwoch, 9. Mai 2012, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Wustermark Blatt 1323** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, bestehend aus 67,70/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 479/54, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, An der Siedlung, 1.922 m²,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss und Abstellraum im Spitzboden nebst Kellerraum im Kellergeschoss, im Aufteilungsplan mit Nr. 13 bezeichnet, versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 78.750,00 EUR festgesetzt worden.

Davon entfallen 750,00 EUR auf die als Zubehör mitzuversteigernde Einbauküche.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 21. Juli 2011 eingetragen worden.

Die vermietete Eigentumswohnung (DG links, Wfl. ca. 91 m², Miete: ca. 635,00 EUR kalt) befindet sich in dem ca. 1996/97 erbauten Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage mit der postalischen Bezeichnung: Hauptallee 55 B, 14641 Wustermark.

AZ: 2 K 228-4/11

# Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

#### Mittwoch, 9. Mai 2012, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Wustermark Blatt 1324** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, bestehend aus 83,10/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 479/54, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, An der Siedlung, 1.922 m²,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss und Abstellraum im Spitzboden nebst Kellerraum im Kellergeschoss, im Aufteilungsplan mit Nr. 14 bezeichnet, versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 101.000,00 EUR festgesetzt worden

Davon entfallen 1.000,00 EUR auf die als Zubehör mitzuversteigernde Einbauküche.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 21. Juli 2011 eingetragen worden.

Die vermietete Eigentumswohnung (DG rechts, Wfl. ca.  $112~m^2$ , Miete: ca. 680,00~EUR~kalt) befindet sich in dem ca. 1996/97~erbauten~Mehrfamilienhaus~mit~Tiefgarage~mit~der~postalischen~Bezeichnung: Hauptallee 55~B, <math>14641~Wustermark.

AZ: 2 K 228-5/11

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

## Mittwoch, 9. Mai 2012, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Wustermark Blatt 1325** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, bestehend aus 151,80/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Flur 3, Flurstück 479/54, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, An der Siedlung, 1.922 m²,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss und Abstellraum im Spitzboden nebst 2 Kellerräumen im Kellergeschoss, im Aufteilungsplan mit Nr. 15 bezeichnet, es sind Sondernutzungsrechte eingeräumt, versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 249.000,00 EUR festgesetzt worden.

Davon entfallen 5.000,00 EUR auf die als Zubehör mitzuversteigernde Einbauküche und 69.000,00 EUR auf die Sondernutzungsrechte.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 21. Juli 2011 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung (DG, Wfl. ca. 206 m², Leerstand) befindet sich in dem ca. 1996/97 erbauten Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage mit der postalischen Bezeichnung: Hauptallee 55 A, 14641 Wustermark. Bei den Sondernutzungsrechten handelt es sich um 7 Tiefgaragen- und 11 Außenstellplätze.

AZ: 2 K 228-6/11

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

# Donnerstag, 10. Mai 2012, 9:00 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 304.1, das im Wohnungsgrundbuch von **Teltow** 

Blatt 4856 eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: 99,00/10.000 Miteigentumsanteil an den Grundstücken

alle Gemarkung Teltow, Flur 18, Gebäude- und Freifläche, Am Striewitzweg,

Flurstück 57/3, Gebäude- und Freifläche, Am Striewitzweg, 179  $\text{m}^2$ 

Flurstück 58/1, Gebäude- und Freifläche, Am Striewitzweg, 213  $\mathrm{m}^{\mathrm{2}}$ 

Flurstück 58/4, Gebäude- und Freifläche, Verlängerter Striewitzweg 6 a, 1.024 m²

Flurstück 58/6, Gebäude- und Freifläche, Verlängerter Striewitzweg 6 b, 6 c, 1.035  $\rm m^2$ 

Flurstück 59/6, Gebäude- und Freifläche, Am Striewitzweg, 84  $\mathrm{m}^2$ 

Flurstück 59/7, Gebäude- und Freifläche, Am Striewitzweg, 854 m<sup>2</sup>

Flurstück 62/3, Gebäude- und Freifläche, Nuthestraße 7 a, 7 b, 7 c,  $1.279 \text{ m}^2$ 

Flurstück 63/10, Gebäude- und Freifläche, Am Striewitzweg, 34 m²

Flurstück 63/11, Gebäude- und Freifläche, Nuthestraße 5 a, 5 b, 1.220 m<sup>2</sup>

Flurstück 67/5, Gebäude- und Freifläche, Am Striewitzweg,  $15~\mathrm{m}^2$ 

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung, im Aufteilungsplan mit Nummer 21 bezeichnet,

versteigert werden.

Es besteht ein Sondernutzungsrecht an dem Kellerraum Nummer 21 und an dem Kfz-Einstellplatz Nummer 78.

Die im Dachgeschoss links befindliche vermietete Wohnung mit einer Wohnfläche von 63,09 m² (2 Zimmer mit Küche ohne Ausstattung, Flur, Bad, Terrasse) befindet sich in einer 1995 errichteten Wohnanlage. Die Wohnung in der Nuthestr. 5 a befindet sich in einem Haus (Dreispänner) mit 3 Wohnungen je Geschoss und Treppenaufgang und verfügt über einen Personenaufzug. Der Versteigerungsvermerk wurde am 28.06.2011 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde festgesetzt auf 85.000,00 EUR. AZ: 2 K 214/11

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

#### Donnerstag, 10. Mai 2012, 12:00 Uhr

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 304.1, das im Grundbuch von **Rathenow Blatt 2213** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2: Flur 21, Flurstück 4, Gebäude- und Freifläche, Semliner Str. 204, Größe: 1.350 m²,

versteigert werden.

Auf dem Grundstück befinden sich ein Einfamilienhaus (Baujahr ca. 2003, mit Erd- und ausgebautem Dachgeschoss, Wohnfläche ca. 201 m²), Gartenhaus (Baujahr ca. 1985 mit Erd- und Dachgeschoss, Grundfläche ca. 30 m²) mit Terrasse, Garage mit Carport (Baujahr ca. 1985) und ein Schuppen.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 02.12.2010 bzw. am 23.11.2011 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert für das Grundstück wurde festgesetzt auf 280.000.00 EUR.

AZ: 2 K 364/10

### **Amtsgericht Senftenberg**

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

### Montag, 23. April 2012, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Ortrand Blatt 20005** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Burkersdorf, Flur 1, Flurstück 368/1, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Kroppener Straße 7, 8.453 m² groß.

versteigert werden.

Lage: 01990 Ortrand OT Burkersdorf, Kroppener Straße 7 Bebauung: Wohnhaus mit Nebengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.06.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 277.000,00 EUR.

Dabei entfallen 8.000,00 EUR auf vorhandenes Zubehör.

Geschäfts-Nr.: 42 K 26/10

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

## Montag, 23. April 2012, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Drochow Blatt 56** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Drochow, Flur 1, Flurstück 68/3, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Straße der Jugend 9 a, 1.173 m² groß, versteigert werden.

Lage: 01994 Schipkau OT Drochow, Straße der Jugend 9 a Bebauung: Doppelhaushälfte mit Nebengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.05.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 30.000,00 EUR.

Im Termin am 12.12.2011 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 42 K 46/11

## Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Mittwoch, 25. April 2012, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01,

1. der im Wohnungs-Grundbuch von **Vetschau Blatt 1875** eingetragene 27,94/1000 Miteigentumsanteil an dem Grund-

stück der Gemarkung Vetschau Flur 5, Flurstück 137, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, 2.251 m² groß verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss gerade - Nr. 3 des Aufteilungsplanes

- der im Wohnungs-Grundbuch von Vetschau Blatt 1876 eingetragene 29,54/1000 Miteigentumsanteils an dem Grundstück der Gemarkung Vetschau Flur 5, Flurstück 137, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, 2.251 m² groß verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss links Nr. 4 des Aufteilungsplanes
- 3. der im Wohnungs-Grundbuch von Vetschau Blatt 1877 eingetragene 51,75/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Vetschau Flur 5, Flurstück 137, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, 2.251 m² groß, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Obergeschoss links gerade Nr. 5 des Aufteilungsplanes

versteigert werden.

#### Bebauung:

 Eigentumswohnung, ca. 94 m²; Modernisierung 1997/1998, leer stehend

Das Versteigerungsobjekt umfasst den im Grundbuch verzeichneten Miteigentumsanteil sowie einen weiteren Anteil am Gemeinschaftseigentum im Dachgeschoss von rund  $59,5\,\mathrm{m^2}$  zzgl. eines begehbaren Teils des Spitzbodens von rund  $8,5\,\mathrm{m^2}$ .

Auch die Räumlichkeiten im Obergeschoss, welche das eigentliche im Grundbuch verzeichnete Sondereigentum bilden, entsprechen vom Zuschnitt her nicht den Vorgaben des Aufteilungsplanes.

Insgesamt bilden die Räumlichkeiten eine abgeschlossene Wohneinheit und können praktisch nicht auf das Sondereigentum laut Grundbucheintrag beschränkt werden.

 Eigentumswohnung, ca. 31,8 m² groß; Modernisierung 1997/1998, vermietet

Das Versteigerungsobjekt wurde mit der im Aufteilungsplan Nr. 5 bezeichneten Wohnung zusammengelegt und entsprechend verändert und wird nunmehr als Gewerbeobjekt genutzt.

3. **Eigentumswohnung, ca. 55,4 m² groß**; Modernisierung 1997/1998, vermietet

Das Versteigerungsobjekt wurde mit der im Aufteilungsplan Nr. 4 bezeichneten Wohnung zusammengelegt und entsprechend verändert und wird nunmehr als Gewerbeobjekt genutzt

Lage: alle belegen in: 03226 Vetschau, Markt 7

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 10.11.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

1.: 64.000,00 EUR 2.: 30.000,00 EUR 3.: 50.000,00 EUR.

Im Termin am 07.07.2010 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der

nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 42 K 84/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

### Freitag, 27. April 2012, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, der im Wohnungs-Grundbuch von Lauchhammer Blatt 4777 eingetragene 179,5/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Lauchhammer, Flur 14,

Flurstück 1261, Gebäude- und Gebäudenebenflächen und Flurstück 1356, Gebäude- und Gebäudenebenflächen; 1.578 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 2. Obergeschoss sowie dem Keller, jeweils Nr. 36 des Aufteilungsplanes, versteigert werden.

Lage und Bebauung: Hohe Straße 18, 01979 Lauchhammer,

Neubaublock; Bauj. ca. 1982,

Sanierung ca. 1996; Eigentumswohnung, 48,86 m² Wohnfläche

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.04.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 31.000,00 EUR.

Im Termin am 02.12.2011 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 42 K 29/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

## Montag, 14. Mai 2012, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Senftenberg Blatt 4487** eingetragene Grundstück der Gemarkung Senftenberg, Flur 13, Flurstück 71/3, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, 499 m² groß, versteigert werden.

Lage: 01968 Senftenberg, Joachim-Gottschalk-Straße 19 Bebauung: Einfamilienhaus mit Nebengebäude

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.11.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 115.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 75/10

## Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

#### Montag, 21. Mai 2012, 11:00 Uhr

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Werchow Blatt 46** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Werchow, Flur 1, Flurstück 42, 2.250 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Lage: 03205 Calau OT Werchow, belegen südöstlich der

Cabeler Straße

Bebauung: Bebaut mit einem Trafo-Gebäude und einem baufäl-

ligen Gewächshaus

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.08.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 1.800,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 16/11

## Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung auf Antrag des Insolvenzverwalters gemäß  $\S$  172 ZVG sollen am

### Freitag, 25. Mai 2012, 9:30 Uhr

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, die im Grundbuch von **Gollmitz Blatt 272** eingetragenen Grundstücke der Gemarkung Gollmitz,

 a) Flur 2, Flurstück 3, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche

Gollmitzer Dorfstraße 20, 2.730 m² groß,

Lage: 03205 Calau OT Gollmitz, Gollmitzer Dorfstra-

ße 20

Bebauung: sanierungsbedürftiges Einfamilienhaus mit

Scheune und Nebengebäude, Baujahr vor 1900.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 18.000,00 EUR.

b) Flur 3, Flurstück 94, Ackerland, 5.329 m² groß

Lage: 03205 Calau OT Gollmitz, An der Gollmitzer Gar-

tenstraße

Nutzungsart: Ackerland

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 1.200,00 EUR.

c) Flur 3, Flurstück 155, Ackerland, 12.830 m² groß
 Lage: 03205 Calau OT Gollmitz

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf 2.700,00 EUR.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.05.2011 eingetragen worden.

Geschäfts-Nr.: 42 K 32/11

# Amtsgericht Strausberg

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Dienstag, 3. April 2012, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Tempelfelde Blatt 446** eingetra-

gene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, Gemarkung Tempelfelde, Flur 2, Flurstück 146, Gebäude- und Freifläche, Land- und Forstwirtschaft, Schönfelder Str. 6, Größe 660 m²

laut Gutachten: bebaut mit zu Wohnzwecken umgebauter Remise, massiv, eingeschossig; tlw. unterkellert, ausgebautes DG, Bj. ca. 1898, geringfügig nach 1990 modernisiert; Wohnfläche im EG: ca. 44 m², im DG ca. 92 m²; Nutzfläche im EG ca. 56 m²; sowie mit Schuppen, massiv und ehemaligem Wohnhaus, Ruine Lage: 16230 Sydower Fließ OT Tempelfelde, Schönfelder Str. 6 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 10.06.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 8,900,00 EUR.

AZ: 3 K 212/11

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

### Mittwoch, 4. April 2012, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Rüdersdorf Blatt 4081** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr.1, 83,45/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Flur 15, Flstk. 213, Brückenstraße 103, Gebäude- und Freifläche, Größe: 9.730 m²

verbunden mit dem Sondereigentum an den Wohnräumen Nr. 11 im 1. Obergeschoss des Gebäudeteils WEST nebst Keller im Kellergeschoss, Nr. 11 des Aufteilungsplans

laut Gutachten: 2-Raum-Wohnung (ca. 41  $\rm m^2$ ) im 1. OG eines 7-geschossigen Gebäudes, vermietet, Gesamtanlage mit diversen Mängeln und Schäden

Lage: Brückenstraße 103, 15562 Rüdersdorf

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.11.2009 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$ 74<br/>a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 18.000,00 EUR.

Im Termin am 23.03.2011 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 558/09

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

### Mittwoch, 4. April 2012, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, die im Grundbuch von **Sophienthal Blatt 109** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Sophienthal, Flur 2, Flurstück 5, Erholungsfläche, Oderstraße 3, Größe: 516 m²

Ifd. Nr. 4, Gemarkung Sophienthal, Flur 2, Flurstück 7, Gebäude- und Freifläche, Oderstraße 3, Größe: 345 m²

laut Gutachten:

Flurstück 7 bebaut mit Einfamilienhaus (nicht unterkellert) und Nebengebäuden

- Wohnhaus: Bj. 1995, Modernisierung 1998, 2004

(Heizung, Fenster), EG: 1 Zi., Flur, Bad, Küche, teilw. ausgebautes DG: 1 Zi., Flur, insges. ca. 45 m² Wfl., einfache Ausstattung, befriedigender

Zustand

- Nebengebäude: Bj. 1965, teilw. unterkellert, einseitig

angebaut an Garage

- weiteres Nebengebäude: Garage mit Wirtschaftsraum (Werk-

statt)

Flurstück 5: unbebaut, Garten, Flurstücke 5 und 7 bilden eine wirtschaftliche Einheit

Lage: Oderstraße 3, 15324 Sophienthal

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.03.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt

bzgl. Flurstück 5 auf: 1.900,00 EUR bzgl. Flurstück 7 auf: 16.800,00 EUR.

Im Termin am 18.01.2012 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 113/11

## Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

# Mittwoch, 4. April 2012, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 2, der im Grundbuch von **Lindenberg Blatt 594** eingetragene 1/2 Anteil am Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Lindenberg, Flur 3, Flurstück 417, Landwirtschaftsfläche, Gartenland, Hagenstr. 76, Größe: 991 m²

laut Gutachten: Grundstück bebaut mit mass. Einfamilienhaus, Bj. 1993, nicht unterkellert, EG: Heizungsraum, Büro, Flur/Diele, Bad, Küche, 3 Zi., ca. 94 m² Wfl.; DG: 2 Zi., Flur, Bad, Küche, ca. 65 m² Wfl.; Spitzboden: 2 Räume (geringe lichte Höhe), vermietet

Achtung: Versteigerungsgegenstand ist nur der ideelle 1/2 Anteil am Grundstück!

Lage: Hagenstr. 46, 16356 Ahrensfelde/OT Neu Lindenberg versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.12.2010 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$ 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt

auf: 95.000,00 EUR.

AZ: 3 K 309/10

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Mittwoch, 4. April 2012, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Neuhardenberg Blatt 632** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, Gemarkung Neuhardenberg, Flur 4, Flurstück 139/1, Karl-Marx-Allee 67, Größe: 877 m²

laut Gutachten: Grundstück bebaut mit Einfamilienhaus und 3 Nebengebäuden

Wohnhaus: Bj. um 1930, nach 1990 saniert, teilw. unterkellert, EG: ca. 111 m² Wfl., DG: ca. 71 m² Wfl., gepflegter Zustand, aber Instandsetzungsbedarf, vermietet

Nebengebäude: Garage, Stall, Schuppen

Lage: Karl-Marx-Allee 67, 15320 Neuhardenberg versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.05.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 100.000,00 EUR.

AZ: 3 K 123/11

### Zwangsversteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft sollen am

## Montag, 16. April 2012, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, die im Grundbuch von **Oderberg Blatt 1290** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Neuendorf, Flur 1, Flurstück 3, Gebäudeund Freifläche, Land- und Forstwirtschaft, Neuendorf 4, Größe 2.863 m²

lfd. Nr. 5, Gemarkung Neuendorf, Flur 1, Flurstück 89/1, Landwirtschaftsfläche, Ackerland, Neuendorf, Größe 32.793 m²

lfd. Nr. 6, Gemarkung Neuendorf, Flur 1, Flurstück 122, Landwirtschaftsfläche, Größe 19.307 m²

laut Gutachten vom 07.06.2011:

Flurstück 3 Wohngrundstück, bebaut mit einem 1904 als Tagelöhnerhaus errichteten Wohngebäude, Wohn-/ Nutzfläche ca. 178 m², teilweise unterkellert, einfache Ausstattung, Stallgebäude, Schuppen, Zustand überwiegend mangelhaft

Flurstück 89/1 Ackerfläche, durchschnittliche Ackerzahl 26, Sand bis schwach lehmiger Sand

Flurstück 122 Ackerfläche, durchschnittliche Ackerzahl 42, schwach lehmiger Sand bis stark lehmiger Sand

Lage: 16248 Oderberg, Neuendorf 4 (Flurstück 3)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.02.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf:

 Ifd. Nr. 4 (Flurstück 3)
 30.000,00 EUR

 Ifd. Nr. 5 (Flurstück 89/1)
 21.300,00 EUR

 Ifd. Nr. 6 (Flurstück 122)
 12.500.00 EUR

AZ: 3 K 514/10

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

Montag, 16. April 2012, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Trebnitz Blatt 341** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Ifd. Nr. 1, Gemarkung Trebnitz, Flur 4, Flurstück 61/2, Gebäude- und Freifläche, Müncheberger Weg 2, Größe 2.679 m²

laut Gutachten vom 31.10.2011:

bebaut mit Einfamilienhaus, Nebengebäude, eingeschossig, zum Teil unterkellert, Baujahr ca. 1950, Wohnfläche ca. 90 m², teilmodernisiert, erheblicher Unterhaltungsstau, Renovierungsbedarf, eigengenutzt

Lage: 15374 Müncheberg OT Trebnitz, Müncheberger Weg 2 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.08.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 24.100,00 EUR.

AZ: 3 K 264/11

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

### Mittwoch, 9. Mai 2012, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Wegendorf Blatt 548** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Wegendorf, Flur 1, Flurstück 396, Gebäude- und Freifläche, Lärchenweg 16, Größe 319  $\mathrm{m}^2$ 

laut Gutachten: Einfamilienwohnhaus (Doppelhaushälfte), Baujahr 1999, nicht unterkellert, Wohnfläche 105 m², Reparaturrückstau, Terrasse, Stellplätze und einfacher Holzschuppen vorhanden

Lage: Lärchenweg 16, 15345 Altlandsberg OT Wegendorf versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.02.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 103.000.00 EUR.

AZ: 3 K 28/11

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

# Mittwoch, 9. Mai 2012, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Dahlwitz-Hoppegarten Blatt 2903** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 71,26/1000 Miteigentumsanteil, Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten,

Flur 6, Flurstück 67/2, Gebäude- und Freifläche, Rudolf-Breitscheid-Straße 24, Größe  $11~\mathrm{m}^2$ 

Flur 6, Flurstück 541, Gebäude- und Freifläche, Rudolf-Breitscheid-Straße 22 A, 22 B, Größe 1.857 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss links nebst Kellerraum im Kellergeschoss, Nr. 5 des Aufteilungsplanes und dem Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz, mit e-f-w-x-e bezeichnet.

laut Gutachten: 3-Zimmer-Wohnung im DG eines Mehrfamilienhauses, Balkon, Pkw-Stellplatz, Baujahr 1996, Wohnfläche ca. 70 m² vermietet.

Lage: Rudolf-Breitscheid-Straße 22 A, 15366 Hoppegarten versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.07.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 86.000,00 EUR.

AZ: 3 K 168/11

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

### Mittwoch, 9. Mai 2012, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, der im Grundbuch von **Herzfelde Blatt 1274** eingetragene 1/2 Anteil am Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Herzfelde, Flur 1,

Flurstück 1069, Gebäude- und Freifläche, Strausberger Straße 15, Größe 404 m<sup>2</sup>

Flurstück 1062, Gebäude- und Freifläche, Strausberger Straße 15, Größe 61 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: unbebautes Baugrundstück

Lage: Strausberger Straße 15, 15378 Rüdersdorf OT Herzfelde versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.08.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 9.500,00 EUR.

AZ: 3 K 198/11

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

### Mittwoch, 16. Mai 2012, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Strausberg Blatt 7433** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Strausberg, Flur 12, Flurstück 1103 Gebäude- und Freifläche, Goethestraße 13, Größe: 1.064 m²

laut Gutachten vom 12.01.2008: augenscheinlich unterkellertes 2-geschossiges Einfamilienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss, Baujahr 1980er Jahre, Wohnfläche ca. 131 m², Zustand: nicht fertig gestellt;

das Betreten des Grundstückes und die Besichtigung des aufstehenden Gebäudes wurden dem Sachverständigen nicht ermöglicht

Lage: Goethestraße 13, 15344 Strausberg

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.02.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 85.000,00 EUR.

AZ: 3 K 48/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

### Mittwoch, 16. Mai 2012, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Gorgast Blatt 616** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Gorgast, Flur 4, Flurstück 341/3, Gebäude- und Freifläche, Baumschulenweg 10, Größe 651 m²

laut Gutachten: Siedlungshaus, Baujahr ca. 1900, nicht unterkellert, Wohn- und Nutzfläche ca. 141 m², teilweise Sanierung/ Modernisierung zw. 1990 und 2007; ungenehmigte Nebengebäude, welche einen Überbau auf das Nachbargrundstück darstellen, sind vorhanden

Lage: Straße der Freundschaft 48, 15328 Küstriner Vorland versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.02.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 48.000,00 EUR.

AZ: 3 K 58/11

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

## Mittwoch, 16. Mai 2012, 12:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Eberswalde Blatt 9257** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Finow, Flur 19, Flurstück 439, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Fliederallee 9, Größe 1.015 m²

laut Gutachten: Doppelhaushälfte, Baujahr ca. 1934 - 37, massiv, nicht unterkellert, mangelhafter Ausbauzustand, Leerstand, verwildert

Lage: Fliederallee 9, 16227 Eberswalde

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.08.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 40.000,00 EUR.

AZ: 3 K 258/11

# Zwangsversteigerung

 $Im\ Wege\ der\ Zwangsversteigerung\ soll\ am$ 

## Mittwoch, 23. Mai 2012, 9:00 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Neuenhagen Blatt 117** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Neuenhagen, Flur 21, Flurstück 149, Gebäude- und Freifläche, Ackerstraße 9, Größe 906 m²

laut Gutachten: Einfamilienwohnhaus, Bauj. zw. 1920 und 1930, nach 1990 Teilmodernisierung, Wohn-/Nutzfläche ca. 105 m², Mehrzweckgebäude und Garage;

es bestand kein Zutritt zum Grundstück und den Gebäuden, Bewertung ist nach dem äußeren Anschein erfolgt Lage: Ackerstraße 9, 16259 Bad Freienwalde OT Neuenhagen versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.03.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß  $\S$  74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 38.000,00 EUR.

AZ: 3 K 100/11

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

## Mittwoch, 23. Mai 2012, 10:30 Uhr

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Bernau Blatt 9119** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Bernau, Flur 21, Flurstück 817, In den breiten Wiesen, Gebäude- und Freifläche, Größe 221 m²

laut Gutachten:

voll unterkellertes, 3-geschossiges Reihenmittelhaus, Baujahr Mitte der 90er Jahre, Wohnfläche 164 m², vermietet

Lage: Castorring 18, 16321 Bernau

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.07.2011 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Absatz 5 ZVG festgesetzt auf: 150.000,00 EUR.

AZ: 3 K 178/11

#### Insolvenzsachen

Von der elektronischen Veröffentlichung wird abgesehen. Informationen zu Insolvenzverfahren sind unter dem Justizportal "https://www.insolvenzbekanntmachungen.de/" abrufbar.

## Aufgebotssachen

## Amtsgericht Fürstenwalde

#### Aufgebot

ING-DiBa AG, vertreten durch den Vorstand, Theodor-Heuss-Allee 106, 60486 Frankfurt am Main

- Antragstellerin -

hat das Aufgebot zum Zwecke der Kraftloserklärung des Grundschuldbriefes über die im Grundbuch des Amtsgerichts Fürsten-

walde von Demnitz Blatt 355 in Abteilung III unter laufender Nr. 1 eingetragene Briefgrundschuld über 143.161,73 EUR mit 15 vom Hundert Jahreszinsen für die ING-DiBa AG mit Sitz in Frankfurt am Main beantragt.

Der/Die Inhaber des Grundschuldbriefes wird/werden aufgefordert, spätestens bis zum **Mittwoch, den 23.05.2012** seine/ ihre Rechte beim Amtsgericht Fürstenwalde zu dem Aktenzeichen 8 a II 9/11 schriftlich oder zur Niederschrift bei Gericht anzumelden und den Grundschuldbrief vorzulegen, da andernfalls der Grundschuldbrief für kraftlos erklärt wird.

Fürstenwalde, 23.01.2012

AZ: 8 a II 9/11

# **Sonstige Sachen**

## Amtsgericht Bernau

Amtsgericht Bernau Abteilung Grundbuch Breitscheidstr. 50 16321 Stadt Bernau bei Berlin

### Bekanntmachung

Hiermit wird bekannt gemacht, dass das Grundbuch von Klosterfelde Blatt 701 wiederhergestellt werden soll.

Im Grundbuchblatt 701 war verzeichnet das Grundstück:

Klosterfelde Flur 3 Flurstück 358

Lage: Friedensstr. 5

Nutzung: Gebäude- und Freifläche, Wohnen

Größe: 1.410 qm

Vorläufig festgestellter Eigentümer ist: Hermann Schade, Tischler, wohnhaft in Klosterfelde

Abteilung II: keine Eintragungen

Abteilung III: keine Eintragungen

Etwaige andere Eigentumsansprüche sowie weitere Rechte an dem Grundstück sind innerhalb einer Frist von zwei Monaten, gerechnet vom Tage der Bekanntmachung, schriftlich an das Amtsgericht Bernau - Abteilung Grundbuchamt -, Breitscheidstr. 50, 16321 Bernau bei Berlin anzumelden und in beglaubigter Form nachzuweisen oder in anderer Form glaubhaft zu machen.

Wir weisen darauf hin, dass Eigentumsansprüche und sonstige Rechte, die nicht angemeldet oder nicht nachgewiesen oder glaubhaft gemacht worden sind, bei der Wiederherstellung des Grundbuchblattes keine Berücksichtigung finden.

Amtsgericht Bernau (Abt. Grundbuch), 17.01.2012

# NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

# Gläubigeraufruf

Der Astronomische Förderverein Nordbrandenburg e. V., Vereinsregisternummer VR 4209 FF, Herkulesstraße 6, 16321 Bernau, wurde durch Beschluss der Mitgliederversammlung am 23.10.2010 aufgelöst.

Gläubiger können ihre Ansprüche bei den nachstehenden Liquidatoren bis zum 16. Februar 2013 geltend machen.

Willi Drews Jörg Möllmann

Dorfstraße 8 Zützener Dorfstraße 36 A 16307 Gartz/OT Friedrichsthal 16306 Schwedt/OT Zützen

Amtsblatt für Brandenburg				
244	Amtsblatt für Brandenburg – Nr. 6 vom 15. Februar 2012			
Herausgeber: Ministerium der Justiz des Land Der Bezugspreis beträgt jährlich 56.24 FUR (zzol. Versandkost	es Brandenburg, Anschrift: 14473 Potsdam, Heinrich-Mann-Allee 107, Telefon: 0331 866-0.			

Die Kündigung ist nur zum Ende eines Bezugsjahres zulässig; sie muss bis spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugsjahres dem Verlag zugegangen sein.

Die Lieferung dieses Blattes erfolgt durch die Post. Reklamationen bei Nichtzustellung, Neu- bzw. Abbestellungen, Änderungswünsche und sonstige Anforderungen sind an die Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH zu richten.

Herstellung, Verlag und Vertrieb: Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Golm, Karl-Liebknecht-Straße 24 - 25, Haus 2, 14476 Potsdam, Telefon 0331 5689-0